



LUFTHANSA GROUP

## 1. Zwischenbericht

Januar - März 2025

CONNECTING PEOPLE, CULTURES AND  
ECONOMIES IN A SUSTAINABLE WAY

2025



[lufthansagroup.com](https://lufthansagroup.com)  
[investor-relations.lufthansagroup.com](https://investor-relations.lufthansagroup.com)

# DIE LUFTHANSA GROUP

## KENNZAHLEN

|                                                       |        | Jan. -<br>März<br>2025 | Jan. -<br>März<br>2024 | Veränder-<br>ung in % |
|-------------------------------------------------------|--------|------------------------|------------------------|-----------------------|
| <b>Umsatz und Ergebnis</b>                            |        |                        |                        |                       |
| Umsatzerlöse                                          | Mio. € | 8.127                  | 7.392                  | 10                    |
| davon Verkehrserlöse                                  | Mio. € | 6.366                  | 5.903                  | 8                     |
| Operative Erträge                                     | Mio. € | 8.827                  | 8.175                  | 8                     |
| Operative Aufwendungen                                | Mio. € | 9.511                  | 9.011                  | 6                     |
| Adjusted EBITDA                                       | Mio. € | -121                   | -279                   | 57                    |
| Adjusted EBIT                                         | Mio. € | -722                   | -849                   | 15                    |
| EBIT                                                  | Mio. € | -741                   | -871                   | 15                    |
| Konzernergebnis                                       | Mio. € | -885                   | -734                   | -21                   |
| <b>Kennzahlen zur Bilanz und Kapitalflussrechnung</b> |        |                        |                        |                       |
| Bilanzsumme                                           | Mio. € | 48.140                 | 47.358                 | 2                     |
| Eigenkapital                                          | Mio. € | 10.537                 | 9.574                  | 10                    |
| Nettokreditverschuldung                               | Mio. € | 5.280                  | 5.531                  | -5                    |
| Netto-Pensionsverpflichtungen                         | Mio. € | 2.209                  | 2.423                  | -9                    |
| Operativer Cashflow <sup>1)</sup>                     | Mio. € | 1.766                  | 1.300                  | 36                    |
| Bruttoinvestitionen <sup>2)</sup>                     | Mio. € | 819                    | 924                    | -11                   |
| Nettoinvestitionen <sup>1)</sup>                      | Mio. € | 1.157                  | 929                    | 25                    |
| Adjusted Free Cashflow                                | Mio. € | 835                    | 305                    | 174                   |
| <b>Rentabilitätskennziffern</b>                       |        |                        |                        |                       |
| Adjusted EBITDA-Marge                                 | %      | -1,5                   | -3,8                   | 2,3 P.                |
| Adjusted EBIT-Marge                                   | %      | -8,9                   | -11,5                  | 2,6 P.                |
| EBIT-Marge                                            | %      | -9,1                   | -11,8                  | 2,7 P.                |
| <b>Lufthansa Aktie</b>                                |        |                        |                        |                       |
| Schlusskurs (31. März)                                | €      | 6,70                   | 7,28                   | -8                    |
| Ergebnis pro Aktie                                    | €      | -0,74                  | -0,61                  | -21                   |
| <b>Mitarbeitende</b>                                  |        |                        |                        |                       |
| Mitarbeitende (31. März)                              | Anzahl | 102.574                | 98.739                 | 4                     |

## KENNZAHLEN (FORTSETZUNG)

|                                  |        | Jan. -<br>März<br>2025 | Jan. -<br>März<br>2024 | Veränder-<br>ung in % |
|----------------------------------|--------|------------------------|------------------------|-----------------------|
| <b>Leistungsdaten</b>            |        |                        |                        |                       |
| Flüge                            | Anzahl | 204.175                | 196.971                | 4                     |
| Fluggäste                        | Tsd.   | 24.291                 | 24.359                 | 0                     |
| Angebote Sitzkilometer           | Mio.   | 69.921                 | 66.871                 | 5                     |
| Verkaufte Sitzkilometer          | Mio.   | 55.019                 | 53.273                 | 3                     |
| Sitzladefaktor                   | %      | 78,7                   | 79,7                   | -1,0 P.               |
| Angebote Fracht-Tonnenkilometer  | Mio.   | 4.111                  | 3.810                  | 8                     |
| Verkaufte Fracht-Tonnenkilometer | Mio.   | 2.448                  | 2.259                  | 8                     |
| Fracht-Nutzladefaktor            | %      | 59,5                   | 59,3                   | 0,2 P.                |

<sup>1)</sup> Vorjahreszahlen angepasst.

<sup>2)</sup> Ohne Erwerb von Anteilen.

Veröffentlichungstag: 29. April 2025.

## INHALT

### 3 Zwischenlagebericht

- 3 Geschäftsverlauf im Überblick
- 4 Wesentliche Ereignisse
- 5 Finanzielle Entwicklung
- 12 Geschäftsfelder
- 21 Chancen- und Risikobericht
- 21 Prognosebericht

### 22 Zwischenabschluss

- 22 Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung
- 23 Konzern-Gesamtergebnisrechnung
- 24 Konzernbilanz
- 26 Entwicklung des Konzern-Eigenkapitals
- 27 Konzern-Kapitalflussrechnung
- 28 Anhang

### 37 Weitere Informationen

- 37 Versicherung der gesetzlichen Vertreter
- 38 Impressum/Kontakt
- Finanzkalender 2025

# GESCHÄFTSVERLAUF

## GESCHÄFTSVERLAUF IM ÜBERBLICK

### **Ergebnisentwicklung der Lufthansa Group ist wesentlich von starken Ergebnissen in den Geschäftsfeldern Logistik und Technik geprägt**

Die Passagier-Airlines der Lufthansa Group konnten ihre Verkehrsleistung aufgrund der anhaltend hohen Nachfrage nach Flugreisen weiter ausbauen. Die Kapazität stieg im ersten Quartal 2025 um 5 % gegenüber Vorjahr. Dabei sind die Vorjahreszahlen noch durch die Auswirkungen der Streiks im ersten Quartal 2024 beeinflusst.

Erste Erfolge aus dem Turnaround-Programm von Lufthansa Airlines wirkten sich bereits positiv auf die operationelle Stabilität aus. Insgesamt lagen Pünktlichkeit und Regelmäßigkeit der Passagier-Airlines der Lufthansa Group im ersten Quartal 2025 erstmals wieder über dem Vorkrisenniveau im ersten Quartal 2019.

Das Adjusted EBIT der Passagier-Airlines sank trotz des Wegfalls der finanziellen Belastungen durch Streiks im Vorjahr um 2 % auf -934 Mio. EUR (Vorjahr: -918 Mio. EUR). Maßgeblich hierfür waren insbesondere der starke Anstieg der Gebühren und weitere Kostensteigerungen. Darüber hinaus wirkte sich auch die saisonale Verschiebung der üblicherweise nachfragestarken Oster-Reisezeit, die im Vorjahr ins erste Quartal fiel, auf die Ergebnisentwicklung gegenüber Vorjahr aus.

Im Geschäftsfeld Logistik konnte sich die positive operative und finanzielle Entwicklung, die sich bereits in der zweiten Jahreshälfte 2024 zeigte, im ersten Quartal 2025 fortsetzen. So konnte Lufthansa Cargo ein positives Adjusted EBIT in Höhe von 62 Mio. EUR und somit 84 Mio. EUR über Vorjahresniveau erzielen (Vorjahr: -22 Mio. EUR).

Im Geschäftsfeld Technik stieg das Adjusted EBIT angesichts einer unvermindert starken Nachfrage nach MRO-Leistungen im ersten Quartal 2025 um 49 % auf 161 Mio. EUR (Vorjahr: 108 Mio. EUR). Somit konnte Lufthansa Technik erneut ein Rekordergebnis erzielen.

### **↗ Geschäftsfelder, S. 12.**

Die Umsatzerlöse der Lufthansa Group stiegen aufgrund des ausgebauten Flugprogramms, steigender Durchschnittserlöse und des starken Wachstums in den Geschäftsfeldern Logistik und Technik um 10 % gegenüber Vorjahr auf 8.127 Mio. EUR (Vorjahr: 7.392 Mio. EUR).

Das Adjusted EBIT der Lufthansa Group lag im ersten Quartal 2025 bei -722 Mio. EUR (Vorjahr: -849 Mio. EUR). Damit verbesserte sich das Ergebnis um 15 % gegenüber Vorjahr.

Die Adjusted EBIT-Marge lag bei -8,9 % (Vorjahr: -11,5 %).

### **↗ Ertragslage, S. 5.**

Die Lufthansa Group konnte im ersten Quartal 2025 einen positiven Adjusted Free Cashflow erzielen. Mit 835 Mio. EUR lag er 174 % über Vorjahresniveau (Vorjahr: 305 Mio. EUR). Der Anstieg basiert auf positiven Effekten im Working Capital, niedrigeren Nettoinvestitionen und der Verbesserung des Ergebnisses.

### **↗ Finanzlage, S. 9.**

### **Bilanz der Lufthansa Group konnte im ersten Quartal 2025 weiter gestärkt werden.**

Die Nettokreditverschuldung lag aufgrund des positiven Free Cashflows, der Zins- und Dividendenzahlungen überstieg, mit 5.280 Mio. EUR um 464 Mio. EUR unter dem Niveau vom Jahresende 2024 (31. Dezember 2024: 5.744 Mio. EUR).

Die Netto-Pensionsverpflichtungen sanken im Wesentlichen zinsbedingt und teilweise kompensiert durch die negative Marktentwicklung des Planvermögens um 357 Mio. EUR auf 2.209 Mio. EUR (31. Dezember 2024: 2.566 Mio. EUR).

Die Kennzahl Adjusted Net Debt/Adjusted EBITDA der letzten zwölf Monate lag zum 31. März 2025 bei 1,7 und somit unterhalb des Niveaus zum Jahresende 2024 (31. Dezember 2024: 2,0).

### **↗ Vermögenslage, S.10.**

## WESENTLICHE EREIGNISSE

### **Lufthansa Group platziert erfolgreich Hybridanleihe am Kapitalmarkt und tilgt bestehende Anleihe**

Die Deutsche Lufthansa AG hat am 8. Januar 2025 erfolgreich eine unbesicherte Euro-Hybridanleihe mit einem Gesamtvolumen von 500 Mio. EUR begeben. Die Anleihe wird mit 5,25 % pro Jahr verzinst und hat eine Laufzeit von 30 Jahren, kann jedoch seitens der Deutschen Lufthansa AG bereits nach sechs Jahren, also zum 15. Januar 2031 zurückgezahlt werden.

Die Transaktion unterstreicht das Vertrauen der Kapitalmärkte in die Lufthansa Group. Die hohe Nachfrage ermöglicht vorteilhafte Konditionen und die Laufzeit bis zum ersten Rückzahlungstermin ergänzt das Fälligkeitsprofil optimal.

Darüber hinaus hat die Deutsche Lufthansa AG am 11. Februar 2025 eine Anleihe aus dem EMTN-Programm über 750 Mio. EUR aus dem Jahr 2021 getilgt.

### **Lufthansa Group vollzieht Erwerb der 41 %-Beteiligung an ITA Airways**

Am 17. Januar 2025 wurde der Erwerb der Deutschen Lufthansa AG von 41 % an ITA Airways über eine Kapitaleinlage von 325 Mio. EUR vollzogen. Damit erweitert die italienische Fluggesellschaft das Angebot der Lufthansa

Group als fünfte Netzwerk-Airline. Jörg Eberhart, zuvor Head of Strategy & Organizational Development der Lufthansa Group, und Lorenza Maggio, zuvor Vice President Sales EMEA Lufthansa Group Airlines, wurden in das fünf Mitglieder zählende Board of Directors sowie das operative Management von ITA Airways berufen.

Die Integration von ITA Airways in die Lufthansa Group schreitet voran. Seit Ende März 2025 können Miles & More Teilnehmende bei ITA Airways Meilen sammeln und Fluggäste erhalten gegenseitig Zugang zu den Lounges von ITA Airways und der Lufthansa Group. Darüber hinaus werden die Flüge von ITA Airways in Frankfurt und München an den Terminals der Lufthansa Group Airlines abgefertigt und über 100 Flugverbindungen als Codeshare angeboten.

### **Lufthansa Group stärkt Wet-Lease-Partnerschaft mit airBaltic**

Die Lufthansa Group hat am 29. Januar 2025 eine Vereinbarung über den Erwerb von Wandelaktien unterzeichnet, die einem Anteil von 10 % an der lettischen Fluggesellschaft airBaltic entsprechen. Der Transaktionspreis beträgt 14 Mio. EUR. Zusätzlich erhält die Lufthansa Group einen Sitz im Aufsichtsrat von airBaltic. Der Vollzug der Transaktion ist für das zweite Quartal dieses Jahres geplant und unterliegt der kartellrechtlichen Prüfung.

Die Transaktion baut auf dem bestehenden Wet-Lease-Vertrag zwischen der Lufthansa Group und airBaltic auf und soll airBaltic als strategischen Partner stärken. Die Wandelaktien werden bei einem möglichen Börsengang von airBaltic in Stammaktien umgewandelt. Hierbei wird der Anteil der Lufthansa Group nicht unter 5 % sinken.

### **Nominierungen zur Wahl in den Aufsichtsrat der Deutschen Lufthansa AG**

Am 5. März 2025 hat der Aufsichtsrat der Deutschen Lufthansa AG entschieden, der Hauptversammlung am 6. Mai 2025 die Wahl von Astrid Stange, Vorstandsvorsitzende der ELEMENT Insurance AG, Angela Titzrath, Vorstandsvorsitzende Hamburger Hafen und Logistik AG und Erich Clementi, Vorsitzender des Aufsichtsrats E.ON SE, in den Aufsichtsrat vorzuschlagen.

Thomas Enders, ehemaliger CEO Airbus SE, wird sein Mandat mit Ablauf der Hauptversammlung am 6. Mai 2025 niederlegen. Für das vakant werdende Mandat schlägt der Aufsichtsrat der Hauptversammlung vor, Alexis von Hoensbroech, CEO der kanadischen Fluggesellschaft WestJet, in den Aufsichtsrat zu wählen.

Die Wahl soll jeweils für drei Jahre bis zur Hauptversammlung 2028 erfolgen.

# FINANZIELLE ENTWICKLUNG

## ERTRAGSLAGE

### Verkehrserlöse der Lufthansa Group Airlines steigen im Vergleich zum Vorjahr um 8 %

Die Kapazität (angebotene Sitzkilometer) der Passagier-Airlines der Lufthansa Group wurde im ersten Quartal 2025 um 5 % gegenüber Vorjahr ausgebaut. Der Absatz (verkaufte Sitzkilometer) stieg gegenüber Vorjahr um 3 %. Der Sitzladefaktor sank um einen Prozentpunkt auf 78,7 %. Die Verkehrserlöse im Passagiergeschäft stiegen aufgrund der ausgebauten Verkehrsleistung und höherer Durchschnittserlöse um 6 % auf 5.444 Mio. EUR (Vorjahr: 5.146 Mio. EUR).

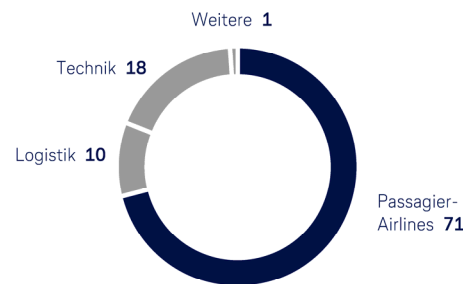
Im Frachtgeschäft der Lufthansa Group lag die Kapazität (angebotene Fracht-Tonnenkilometer) aufgrund eines in der zweiten Jahreshälfte 2024 zugegangenen B777F-Frächters und gestiegener Belly-Kapazitäten der Passagier-Airlines um 8 % über Vorjahr. Der Absatz (verkaufte Fracht-Tonnenkilometer) stieg gegenüber Vorjahr ebenfalls um 8 %. Der Nutzladefaktor nahm um 0,2 Prozentpunkte auf 59,5 % zu. Die Verkehrserlöse im Frachtgeschäft stiegen aufgrund des gestiegenen Absatzes und höherer Durchschnittserlöse um 22 % auf 922 Mio. EUR (Vorjahr: 757 Mio. EUR).

Insgesamt stiegen die Verkehrserlöse der Lufthansa Group Airlines im ersten Quartal 2025 gegenüber Vorjahr um 8 % auf 6.366 Mio. EUR (Vorjahr: 5.903 Mio. EUR).

### Umsatzerlöse gegenüber Vorjahr um 10 % erhöht

Die anderen Betriebserlöse stiegen um 18 % auf 1.761 Mio. EUR (Vorjahr: 1.489 Mio. EUR), im Wesentlichen bedingt durch die gestiegene Geschäftstätigkeit im Drittkundengeschäft und damit einhergehend höhere Erlöse im Geschäftsfeld Technik.

**ANTEIL DER GESCHÄFTSFELDER AM KONZERNAUSSENUMSATZ**  
in % (Jan. - März 2025)



In der Summe von Verkehrserlösen und anderen Betriebserlösen stiegen die Umsatzerlöse im ersten Quartal 2025 um 10 % auf 8.127 Mio. EUR (Vorjahr: 7.392 Mio. EUR). Die sonstigen operativen Erträge sanken insbesondere aufgrund von aktivierten Eigenleistungen und niedrigeren Fremdwährungsgewinnen um 11 % auf 700 Mio. EUR (Vorjahr: 783 Mio. EUR). Die operativen Erträge stiegen insgesamt um 8 % auf 8.827 Mio. EUR (Vorjahr: 8.175 Mio. EUR).

### Operative Aufwendungen liegen 6 % über Vorjahr

Die operativen Aufwendungen der Lufthansa Group stiegen im ersten Quartal 2025 gegenüber Vorjahr um 6 % auf 9.511 Mio. EUR (Vorjahr: 9.011 Mio. EUR). Maßgeblich hierfür waren vor allem die Ausweitung des Geschäftsbetriebs und Kostensteigerungen.

Der operative Materialaufwand der Lufthansa Group lag mit 5.381 Mio. EUR um 10 % über Vorjahr (Vorjahr: 4.892 Mio. EUR).

Die Aufwendungen für Treibstoff sanken insgesamt um 1 % auf 1.679 Mio. EUR (Vorjahr: 1.688 Mio. EUR). Die Effekte des gestiegenen Verbrauchs (+4 %) infolge des ausgebauten Flugprogramms wurden durch den Rückgang der Preise (-8 % inklusive Sicherung) sowohl für Rohöl als auch für Jet Crack (Preisdifferenz zwischen Rohöl und Kerosin) überkompensiert. Das Preissicherungsergebnis betrug -57 Mio. EUR (Vorjahr: +20 Mio. EUR).

Die Aufwendungen für übrige Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren stiegen um 14 % auf 879 Mio. EUR (Vorjahr: 769 Mio. EUR), insbesondere im Geschäftsfeld Technik bedingt durch die gestiegene Geschäftstätigkeit und höhere Einkaufspreise sowie durch höhere Aufwendungen für Emissionszertifikate.

Die Gebühren stiegen im ersten Quartal 2025 um 14 % auf 1.197 Mio. EUR (Vorjahr: 1.046 Mio. EUR), im Wesentlichen aufgrund von Preissteigerungen bei den staatlichen Luftsicherheits- sowie den Flughafengebühren.

Die Aufwendungen für extern bezogene Technikleistungen erhöhten sich um 24 % auf 800 Mio. EUR (Vorjahr: 645 Mio. EUR), vor allem aufgrund der hohen Kapazitätsauslastung bei Lufthansa Technik, weshalb vermehrt auf externe MRO-Dienstleister zurückgegriffen wurde.

Die Aufwendungen für die Betreuung von Passagieren im Zusammenhang mit streikbedingten Flugunregelmäßigkeiten und operationellen Schwierigkeiten an deutschen Flughäfen sanken um 21 % auf 50 Mio. EUR (Vorjahr 63 Mio. EUR). Der Rückgang basiert im Wesentlichen auf der Stabilisierung des Flugbetriebs in Deutschland. Darüber hinaus sind die Vorjahreszahlen durch die Streiks im ersten Quartal 2024 belastet. Direkte Kompensationszahlungen an Passagiere für Flugverspätungen und -ausfälle, die als Erlösschmälerungen erfasst werden, sanken um 52 % auf 47 Mio. EUR (Vorjahr: 98 Mio. EUR). In Summe sind somit die Aufwendungen und Kompensationszahlungen um 40 % im Vergleich zu Vorjahr gesunken.

Der operative Personalaufwand stieg im ersten Quartal 2025 um 5 % auf 2.367 Mio. EUR (Vorjahr: 2.254 Mio. EUR). Der Anstieg resultiert aus der um 5 % höheren Anzahl der Mitarbeitenden (bereinigt um den Verkauf von AirPlus) und tariflichen Gehaltssteigerungen.

Die planmäßigen Abschreibungen lagen mit 601 Mio. EUR um 5 % über Vorjahresniveau (Vorjahr: 570 Mio. EUR) und entfielen im Wesentlichen auf Flugzeuge und Reservetriebwerke.

Die sonstigen operativen Aufwendungen sanken um 10 % auf 1.162 Mio. EUR (Vorjahr: 1.295 Mio. EUR), insbesondere aufgrund niedrigerer Fremdwährungsverluste und gesunkener Aufwendungen für Prüfungs- und Beratungsleistungen.

#### UMSATZ, ERTRÄGE UND AUFWENDUNGEN

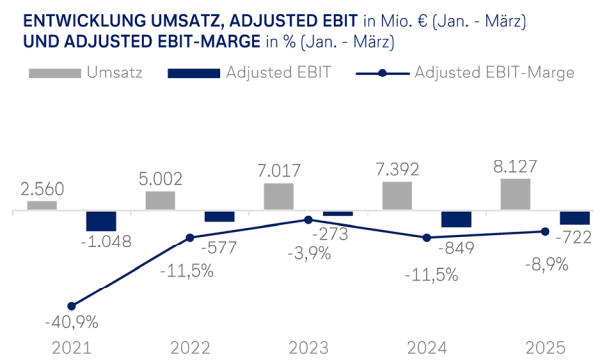
| in Mio. €                                                                         | Jan. - März 2025 | Jan. - März 2024 | Veränderung in % |
|-----------------------------------------------------------------------------------|------------------|------------------|------------------|
| Verkehrserlöse                                                                    | 6.366            | 5.903            | 8                |
| Andere Betriebserlöse                                                             | 1.761            | 1.489            | 18               |
| <b>Umsatzerlöse</b>                                                               | <b>8.127</b>     | <b>7.392</b>     | <b>10</b>        |
| Sonstige operative Erträge                                                        | 700              | 783              | -11              |
| <b>Summe operative Erträge</b>                                                    | <b>8.827</b>     | <b>8.175</b>     | <b>8</b>         |
| Materialaufwand                                                                   | 5.381            | 4.892            | 10               |
| davon Treibstoff                                                                  | 1.679            | 1.688            | -1               |
| davon übrige RHB und bezogene Waren                                               | 879              | 769              | 14               |
| davon Gebühren                                                                    | 1.197            | 1.046            | 14               |
| davon Fremdleistungen Technik                                                     | 800              | 645              | 24               |
| Personalaufwand                                                                   | 2.367            | 2.254            | 5                |
| Planmäßige Abschreibungen                                                         | 601              | 570              | 5                |
| Sonstiger operativer Aufwand                                                      | 1.162            | 1.295            | -10              |
| <b>Summe operative Aufwendungen</b>                                               | <b>9.511</b>     | <b>9.011</b>     | <b>6</b>         |
| Operatives Beteiligungsergebnis                                                   | -38              | -13              | -192             |
| <b>Adjusted EBIT</b>                                                              | <b>-722</b>      | <b>-849</b>      | <b>15</b>        |
| Summe Überleitung EBIT                                                            | -19              | -22              | 14               |
| <b>EBIT</b>                                                                       | <b>-741</b>      | <b>-871</b>      | <b>15</b>        |
| Zinsergebnis                                                                      | -78              | -82              | 5                |
| Übrige Finanzposten                                                               | -64              | 14               |                  |
| <b>Ergebnis vor Ertragsteuern</b>                                                 | <b>-883</b>      | <b>-939</b>      | <b>6</b>         |
| Ertragsteuern                                                                     | 4                | 208              | -98              |
| <b>Ergebnis nach Ertragsteuern</b>                                                | <b>-879</b>      | <b>-731</b>      | <b>-20</b>       |
| Auf Minderheiten entfallendes Ergebnis                                            | -6               | -3               | -100             |
| <b>Auf Aktionär:innen der Deutschen Lufthansa AG entfallendes Konzernergebnis</b> | <b>-885</b>      | <b>-734</b>      | <b>-21</b>       |

#### Adjusted EBIT verbessert sich auf -722 Mio. EUR

Das operative Beteiligungsergebnis lag im ersten Quartal 2025 bei -38 Mio. EUR (Vorjahr: -13 Mio. EUR). Die Position beinhaltet im Wesentlichen das saisonbedingt negative Ergebnis des Sun Express Joint Ventures sowie erstmalig das anteilige negative Ergebnis der Beteiligung an ITA Airways.

Damit verbesserte sich das Adjusted EBIT im ersten Quartal 2025 um 15 % auf -722 Mio. EUR (Vorjahr: -849 Mio. EUR). Dabei wirkten sich im Vorjahreszeitraum die Streiks bei verschiedenen Lufthansa Group Gesellschaften sowie externen Systempartnern mit rund 350 Mio. EUR belastend auf das Ergebnis aus. Darüber hinaus hatte die saisonale Verschiebung der üblicherweise nachfragestarken Oster-Reisezeit, die im Vorjahr ins erste Quartal fiel, Einfluss auf die Ergebnisentwicklung gegenüber Vorjahr.

Die Adjusted EBIT-Marge, das Verhältnis von Adjusted EBIT zum Umsatz, stieg auf -8,9 % (Vorjahr: -11,5 %).



Im Geschäftsfeld Passagier-Airlines lag das Adjusted EBIT bei -934 Mio. EUR (Vorjahr: -918 Mio. EUR). Im Geschäftsfeld Logistik stieg das Adjusted EBIT auf 62 Mio. EUR (Vorjahr: -22 Mio. EUR). Das Geschäftsfeld Technik erzielte mit einem Adjusted EBIT in Höhe von 161 Mio. EUR (Vorjahr: 108 Mio. EUR) erneut ein Rekordergebnis. Die übrigen, nach IFRS 8 nicht separat berichtspflichtigen Konzerngesellschaften sowie die Konzernfunktionen gingen mit insgesamt 11 Mio. EUR (Vorjahr: -13 Mio. EUR) in das Adjusted EBIT des Konzerns ein.

Das EBIT der Lufthansa Group stieg im ersten Quartal 2025 um 15 % auf -741 Mio. EUR (Vorjahr: -871 Mio. EUR). Im Unterschied zum Adjusted EBIT sind darin im Wesentlichen Aufwendungen im Zusammenhang mit Anpassungen von Pensionsplänen in Höhe von 17 Mio. EUR sowie außerplanmäßige Abschreibungen insbesondere auf zur Verwertung vorgesehene Flugzeuge in Höhe von 4 Mio. EUR enthalten. Ein weiterer Unterschied waren 7 Mio. EUR Buchgewinne vor allem aus Verkäufen von Flugzeugen.

Das Zinsergebnis verbesserte sich auf -78 Mio. EUR (Vorjahr: -82 Mio. EUR). Dabei überkompensiert der zinsbedingte Rückgang der Zinsaufwendungen aus der Finanzierung die rückläufigen Zinserträge aus kurzfristigen Geldanlagen.

Die übrigen Finanzposten beliefen sich auf -64 Mio. EUR (Vorjahr: 14 Mio. EUR). Negative Effekte aus der erfolgswirksamen Bewertung der Wandelanleihe und ineffektive Komponenten der Währungs-Hedges wurden teilweise durch die Bewertung ungesicherter Fremdwährungsfinanzschulden kompensiert.

Das Ertragsteuerergebnis belief sich auf 4 Mio. EUR (Vorjahr: 208 Mio. EUR). Die effektive Steuerquote der fortgeführten Geschäftstätigkeit lag mit 1 % unterhalb des erwarteten Steuersatzes von 25 %, im Wesentlichen bedingt durch die Nicht-Aktivierung von steuerlichen Verlusten für Gesellschaften, die bereits im Vorjahr nur in begrenztem Umfang Verlustvorträge aktiviert hatten.

Damit ergibt sich ein Ergebnis nach Ertragsteuern in Höhe von -879 Mio. EUR (Vorjahr: -731 Mio. EUR).

Das auf die Aktionärinnen und Aktionäre der Deutschen Lufthansa AG entfallende Konzernergebnis lag im ersten Quartal 2025 bei -885 Mio. EUR (Vorjahr: -734 Mio. EUR).

Das Ergebnis je Aktie betrug -0,74 EUR (Vorjahr: -0,61 EUR).

## ÜBERLEITUNG ERGEBNISSE

| in Mio. €                                                                                                  | Jan. - März 2025 |                              | Jan. - März 2024 |                              |
|------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------|------------------------------|------------------|------------------------------|
|                                                                                                            | GuV              | Überleitung<br>Adjusted EBIT | GuV              | Überleitung<br>Adjusted EBIT |
| <b>Umsatzerlöse</b>                                                                                        | <b>8.127</b>     |                              | <b>7.392</b>     |                              |
| Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen                                                | 201              |                              | 241              |                              |
| Sonstige betriebliche Erträge                                                                              | 506              |                              | 545              |                              |
| davon Erträge aus Buchgewinnen                                                                             |                  | -7                           |                  | -2                           |
| davon Zuschreibungen Anlagevermögen bzw. Vermögenswerte zum Verkauf                                        |                  | -                            |                  | -                            |
| davon Auflösung aus Rückstellungen für Restrukturierung/M&A Projekten und wesentliche Rechtsstreitigkeiten |                  | -                            |                  | -                            |
| <b>Summe betriebliche Erträge</b>                                                                          | <b>8.834</b>     | <b>-7</b>                    | <b>8.178</b>     | <b>-2</b>                    |
| Materialaufwand                                                                                            | -5.381           |                              | -4.892           |                              |
| davon außerordentlicher Materialaufwand                                                                    |                  | -                            |                  | -                            |
| Personalaufwand                                                                                            | -2.386           |                              | -2.264           |                              |
| davon nachzuverrechnendem Dienstzeitaufwand/Planabgeltung                                                  |                  | 17                           |                  | -                            |
| davon Aufwendungen aus Restrukturierung                                                                    |                  | 2                            |                  | 10                           |
| Abschreibungen                                                                                             | -605             |                              | -570             |                              |
| davon außerplanmäßige Abschreibungen                                                                       |                  | 5                            |                  | -                            |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen                                                                         | -1.165           |                              | -1.310           |                              |
| davon außerplanmäßige Abschreibungen auf Vermögen zum Verkauf                                              |                  | -1                           |                  | -                            |
| davon Aufwendungen aus Buchverlusten                                                                       |                  | 2                            |                  | 5                            |
| davon Aufwendungen aus wesentlichen Rechtsstreitigkeiten                                                   |                  | -                            |                  | -                            |
| davon Aufwendungen aus M&A Projekten                                                                       |                  | 1                            |                  | 8                            |
| davon außerordentliche sonstige betriebliche Aufwendungen                                                  |                  | -                            |                  | 1                            |
| <b>Summe betriebliche Aufwendungen</b>                                                                     | <b>-9.537</b>    | <b>26</b>                    | <b>-9.036</b>    | <b>24</b>                    |
| <b>Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit</b>                                                                | <b>-703</b>      |                              | <b>-858</b>      |                              |
| Beteiligungsergebnis                                                                                       | -38              |                              | -13              |                              |
| <b>EBIT</b>                                                                                                | <b>-741</b>      |                              | <b>-871</b>      |                              |
| Summe Überleitung Adjusted EBIT                                                                            |                  | 19                           |                  | 22                           |
| <b>Adjusted EBIT</b>                                                                                       |                  | <b>-722</b>                  |                  | <b>-849</b>                  |
| Planmäßige Abschreibungen                                                                                  |                  | 601                          |                  | 570                          |
| <b>Adjusted EBITDA</b>                                                                                     |                  | <b>-121</b>                  |                  | <b>-279</b>                  |

## FINANZLAGE

### Bruttoinvestitionen liegen mit 819 Mio. EUR unter Vorjahresniveau

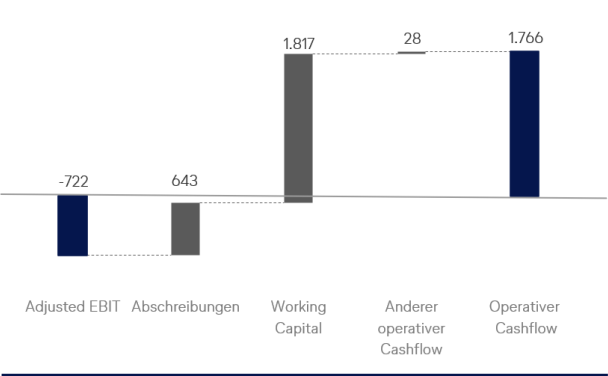
Die Bruttoinvestitionen der Lufthansa Group lagen im ersten Quartal 2025 mit 819 Mio. EUR um 11 % unter Vorjahresniveau (Vorjahr: 924 Mio. EUR). Sie betrafen im Wesentlichen Schlusszahlungen für fünf zugegangene Flugzeuge, aktivierte Großwartungsereignisse sowie Anzahlungen auf zukünftige Flugzeugerwerbe.

Die Nettoinvestitionen betrugen 1.157 Mio. EUR und lagen damit um 25 % über Vorjahresniveau (Vorjahr: 929 Mio. EUR). Dieser Wert berücksichtigt Zahlungen für Flugzeugersatzteile, Beteiligungserwerbe insbesondere der Erwerb von 41 % der Anteile an der ITA, Erlöse aus Anlagenverkäufen sowie Dividenden- und Zinserträge.

### Operativer Cashflow von 1,8 Mrd. EUR erzielt

Die Lufthansa Group erzielte im ersten Quartal 2025 einen positiven Operativen Cashflow in Höhe von 1.766 Mio. EUR. Der Anstieg um 36 % gegenüber dem Vorjahresniveau (Vorjahr: 1.300 Mio. EUR) basiert im Wesentlichen auf dem Anstieg des EBITDA und positiven Effekten im Working Capital.

OPERATIVER CASHFLOW in Mio. € (Jan. - März 2025)

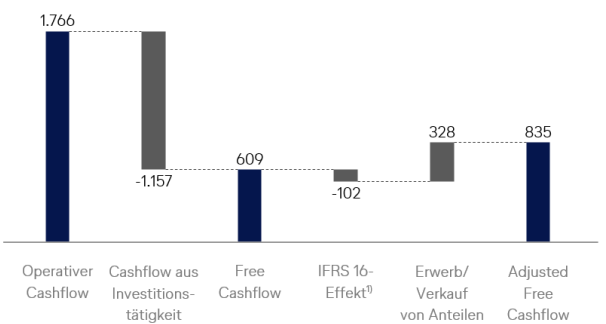


Der Zufluss aus der Veränderung des Working Capital lag im ersten Quartal 2025 bei 1.817 Mio. EUR (Vorjahr: 1.492 Mio. EUR). Er stand im Zusammenhang mit höheren Verbindlichkeiten aus nicht ausgeflogenen Flugdokumenten, welche im ersten Quartal 2025 um 2.478 Mio. EUR stiegen (Vorjahr: 2.308 Mio. EUR). Effekte aus gestiegenen Forderungen und Vertragsvermögensgegenständen sowie geleisteten Vorauszahlungen wirkten sich mit -369 Mio. EUR (Vorjahr: -832 Mio. EUR) aus, rückläufige Verbindlichkeiten mit -263 Mio. EUR (Vorjahr +205 Mio. EUR). Die Zunahme steht im Wesentlichen im Zusammenhang mit saisonalen Effekten insbesondere bei den Verkäufen von Flugdokumenten.

### Adjusted Free Cashflow liegt bei 835 Mio. EUR

Der Adjusted Free Cashflow stieg im ersten Quartal 2025 um 174 % auf 835 Mio. EUR (Vorjahr: 305 Mio. EUR). Die Veränderung basiert im Wesentlichen auf dem Anstieg des Operativen Cashflows und dem Rückgang der Nettoinvestitionen.

ADJUSTED FREE CASHFLOW in Mio. € (Jan. - März 2025)



<sup>1)</sup> Tilgungsanteil operative Leasingverbindlichkeiten im Finanzierungs-Cashflow.

### Tilgung von Verbindlichkeiten führt zu Mittelabfluss

Der Saldo der Finanzierungstätigkeit resultierte in einem Abfluss an Nettoszahlungsmitteln in Höhe von 267 Mio. EUR (Vorjahr: 401 Mio. EUR).

Dieser resultierte aus Tilgungen in Höhe von insgesamt 993 Mio. EUR, im Wesentlichen aus einer Anleihe, Leasing und Flugzeugfinanzierungen, sowie Zins- und Dividendenzahlungen in Höhe von 165 Mio. EUR. Demgegenüber stand der Mittelzufluss aus neuen Finanzierungsmaßnahmen in Höhe von 891 Mio. EUR. Dabei handelte es sich im Wesentlichen um eine Hybrid-Anleihe sowie acht Schuttscheindarlehen.

### Verfügbare Gesamtliquidität liegt bei 11,4 Mrd. EUR

Die bilanzielle Liquidität (Summe aus Zahlungsmitteln und kurzfristigen Wertpapieren und Termingeldern) lag zum 31. März 2025 bei 8.837 Mio. EUR (31. Dezember 2024: 8.487 Mio. EUR). Davon waren 8.340 Mio. EUR zentral bei der Deutschen Lufthansa AG verfügbar.

Außerdem bestanden ungenutzte Kreditlinien in Höhe von 2.554 Mio. EUR (31. Dezember 2024: 2.549 Mio. EUR).

Insgesamt standen dem Unternehmen damit zum 31. März 2025 11.391 Mio. EUR an Liquidität zur Verfügung (31. Dezember 2024: 11.036 Mio. EUR).

## VERMÖGENSLAGE

### **Bilanzsumme steigt um 1,1 Mrd. EUR**

Die Konzernbilanzsumme stieg zum 31. März 2025 gegenüber Jahresende 2024 um 1.088 Mio. EUR auf 48.140 Mio. EUR (31. Dezember 2024: 47.052 Mio. EUR).

### **Langfristige Vermögenswerte steigen um 573 Mio. EUR**

Die langfristigen Vermögenswerte lagen zum 31. März 2025 mit 31.309 Mio. EUR um 573 Mio. EUR über dem Niveau vom Jahresende 2024 (31. Dezember 2024: 30.736 Mio. EUR).

Dabei verzeichneten insbesondere die Positionen Flugzeuge und Reservetriebwerke (+344 Mio. EUR), Beteiligungen nach der Equity-Methode (+295 Mio. EUR) sowie Ausleihungen und Forderungen (+295 Mio. EUR) jeweils Anstiege. Dem gegenüber stand ein Rückgang von derivativen Finanzinstrumenten (-335 Mio. EUR).

Der Wert der Flugzeuge und Reservetriebwerke stieg um 344 Mio. EUR auf 19.172 Mio. EUR (31. Dezember 2024: 18.828 Mio. EUR). Dabei überstiegen die Investitionen in fünf neue Flugzeuge, Großwartungsereignisse, Anzahlungen auf bestehende Bestellungen sowie Zugänge von Nutzungsrechten an Flugzeugen die planmäßigen Abschreibungen und Abgänge. Die Flotte der Lufthansa Group umfasste zum 31. März 2025 insgesamt 732 Flugzeuge (31. Dezember 2024: 735 Flugzeuge).

Der Anstieg der Beteiligungen betraf insbesondere den Erwerb von 41 % der Anteile an der ITA. Daneben stiegen die Ausleihungen und Forderungen im Wesentlichen aus dem Anstieg der Überdeckungen von Pensionsverpflichtungen durch Planvermögen sowie durch höhere Bestände an CO<sub>2</sub>-Zertifikaten. Rückläufige Marktwerte von derivativen Finanzinstrumenten resultieren insbesondere aus der US-Dollar-Wechselkursentwicklung.

### **Kurzfristige Vermögenswerte steigen um 515 Mio. EUR**

Die kurzfristigen Vermögenswerte stiegen zum 31. März 2025 um 515 Mio. EUR auf 16.831 Mio. EUR (31. Dezember 2024: 16.316 Mio. EUR).

Dabei stiegen saisonal bedingt insbesondere die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Forderungen (+464 Mio. EUR) und kurzfristige Wertpapiere und ähnliche Anlagen (+431 Mio. EUR). Dem gegenüber stand ein im Wesentlichen wechselkursbedingter Rückgang von derivativen Finanzinstrumenten (-352 Mio. EUR).

### **Langfristige Rückstellungen und Verbindlichkeiten steigen um 600 Mio. EUR**

Die langfristigen Rückstellungen und Verbindlichkeiten stiegen zum 31. März 2025 um 600 Mio. EUR auf 16.477 Mio. EUR (31. Dezember 2024: 15.877 Mio. EUR).

Die langfristigen Finanzschulden lagen mit 12.106 Mio. EUR um 693 Mio. EUR über dem Wert vom Jahresende 2024 (31. Dezember 2024: 11.413 Mio. EUR). Der Anstieg basiert im Wesentlichen auf der Neuaufnahme von Finanzmitteln.

Die Netto-Pensionsverpflichtungen, also die Pensionsrückstellungen abzüglich Vermögensüberhängen bei einzelnen Pensionsplänen, welche separat in den langfristigen Vermögenswerten ausgewiesen werden, lagen mit 2.209 Mio. EUR um 357 Mio. EUR unter dem Niveau vom Jahresende 2024 (31. Dezember 2024: 2.566 Mio. EUR).

Die Pensionsrückstellungen sanken um 189 Mio. EUR auf 2.503 Mio. EUR (31. Dezember 2024: 2.692 Mio. EUR). Dabei stieg der Zinssatz zur Abzinsung von Pensionsverpflichtungen in Deutschland und Österreich um 0,4 Prozentpunkte auf 4,0 %. In der Schweiz stieg der Zinssatz um 0,3 Prozentpunkte auf 1,3 %. In der Reduzierung der Pensionsrückstellungen sind negative Netto-Bewertungseffekte in Höhe von -353 Mio. EUR enthalten. Hierbei werden zinsbedingte Minderungen der Verpflichtungen in Höhe von -718 Mio. EUR durch negative Bewertungseffekte von 365 Mio. EUR bei den Planvermögen teilweise kompensiert.

### **Kurzfristige Rückstellungen und Verbindlichkeiten steigen um 1,5 Mrd. EUR**

Die kurzfristigen Rückstellungen und Verbindlichkeiten stiegen zum 31. März 2025 um 1.545 Mio. EUR auf 21.126 Mio. EUR (31. Dezember 2024: 19.581 Mio. EUR).

Der Anstieg der Verbindlichkeiten aus noch nicht ausgeflogenen Flugdokumenten (+2.478 Mio. EUR) aufgrund der saisonal bedingt gestiegenen Ticketverkäufe wurde durch den Rückgang der kurzfristigen Finanzschulden (-817 Mio. EUR) teilweise kompensiert.

#### BERECHNUNG NETTOKREDITVERSCHULDUNG

|                                                                  | 31.03.2025     | 31.12.2024     | Veränderung |
|------------------------------------------------------------------|----------------|----------------|-------------|
|                                                                  | in Mio. €      | in Mio. €      | in %        |
| Anleihen                                                         | -6.702         | -6.969         | 4           |
| Schuldscheindarlehen                                             | -775           | -395           | -96         |
| Kreditlinien                                                     | -22            | -26            | 15          |
| Flugzeugfinanzierungen                                           | -3.652         | -3.798         | 4           |
| Leasingverbindlichkeiten                                         | -2.812         | -2.887         | 3           |
| Übrige Finanzschulden                                            | -136           | -148           | 8           |
| <b>Finanzschulden</b>                                            | <b>-14.099</b> | <b>-14.223</b> | <b>1</b>    |
| Übrige Bankverbindlichkeiten                                     | -18            | -9             | -100        |
| <b>Konzernkreditverschuldung</b>                                 | <b>-14.117</b> | <b>-14.232</b> | <b>1</b>    |
| Bankguthaben und Kassenbestände                                  | 1.708          | 1.790          | -5          |
| Verzinsliche Wertpapiere und ähnliche Geldanlagen                | 7.129          | 6.698          | 6           |
| <b>Nettokreditverschuldung</b>                                   | <b>-5.280</b>  | <b>-5.744</b>  | <b>8</b>    |
| Pensionsrückstellungen                                           | -2.503         | -2.692         | 7           |
| Pensionsüberschüsse                                              | 294            | 126            | 133         |
| <b>Netto-Pensionsverpflichtungen</b>                             | <b>-2.209</b>  | <b>-2.566</b>  | <b>14</b>   |
| <b>Nettokreditverschuldung und Netto-Pensionsverpflichtungen</b> | <b>-7.489</b>  | <b>-8.310</b>  | <b>10</b>   |

#### Eigenkapital sinkt um 1,1 Mrd. EUR

Das Eigenkapital lag zum 31. März 2025 mit 10.537 Mio. EUR um 1.057 Mio. EUR unter dem Niveau vom Jahresende 2024 (31. Dezember 2024: 11.594 Mio. EUR), im Wesentlichen getrieben durch das negative Ergebnis nach Ertragsteuern sowie negative ergebnisneutrale Bewertungseffekte bei den derivativen Finanzinstrumenten im ersten Quartal 2025.

Die Eigenkapitalquote sank gegenüber Jahresende 2024 um 2,7 Prozentpunkte auf 21,9 % (31. Dezember 2024: 24,6 %)

Die Nettokreditverschuldung lag aufgrund des positiven Free Cashflows, der Zins- und Dividendenzahlungen überstieg, mit 5.280 Mio. EUR um 464 Mio. EUR unter dem Niveau vom Jahresende 2024 (31. Dezember 2024: 5.744 Mio. EUR).

Das Adjusted Net Debt, die Summe von Nettokreditverschuldung und Netto-Pensionsverpflichtungen abzüglich 50 % der 2015 und 2025 begebenen Hybridanleihen, sank gegenüber Jahresende 2024 um 1.071 Mio. EUR auf 6.992 Mio. EUR (31. Dezember 2024: 8.063 Mio. EUR).

Die Kennzahl Adjusted Net Debt/Adjusted EBITDA der letzten zwölf Monate lag zum 31. März 2025 bei 1,7 (31. Dezember 2024: 2,0).

# GESCHÄFTSFELDER

## GESCHÄFTSFELD PASSAGIER-AIRLINES

### KENNZAHLEN

|                          |        | Jan. - März<br>2025 | Jan. - März<br>2024 | Veränderung<br>in % |
|--------------------------|--------|---------------------|---------------------|---------------------|
| Umsatz                   | Mio. € | 5.919               | 5.562               | 6                   |
| davon Verkehrserlöse     | Mio. € | 5.444               | 5.146               | 6                   |
| Operative Erträge        | Mio. € | 6.174               | 5.786               | 7                   |
| Operative Aufwendungen   | Mio. € | 7.048               | 6.678               | 6                   |
| Adjusted EBITDA          | Mio. € | -459                | -472                | 3                   |
| Adjusted EBIT            | Mio. € | -934                | -918                | -2                  |
| EBIT                     | Mio. € | -941                | -920                | -2                  |
| Adjusted EBIT-Marge      | %      | -15,8               | -16,5               | 0,7 P.              |
| Segmentinvestitionen     | Mio. € | 1.098               | 808                 | 36                  |
| Mitarbeitende zum 31.03. | Anzahl | 66.289              | 62.603              | 6                   |
| Flüge                    | Anzahl | 201.303             | 194.461             | 4                   |
| Fluggäste                | Tsd.   | 24.291              | 24.359              | 0                   |
| Angebote Sitzkilometer   | Mio.   | 69.921              | 66.871              | 5                   |
| Verkaufte Sitzkilometer  | Mio.   | 55.019              | 53.273              | 3                   |
| Sitzladefaktor           | %      | 78,7                | 79,7                | -1,0 P.             |

Die Verkehrsleistung der Passagier-Airlines der Lufthansa Group wurde im ersten Quartal 2025 aufgrund der anhaltend hohen Nachfrage nach Flugreisen weiter ausgebaut. Dabei sind die Vorjahreszahlen noch durch die Auswirkungen der Streiks im ersten Quartal 2024 beeinflusst.

Auch die operationelle Stabilität der Passagier-Airlines konnte deutlich verbessert werden. Pünktlichkeit und Regelmäßigkeit lagen im ersten Quartal 2025 erstmalig über dem Vorkrisenniveau im ersten Quartal 2019.

Die Kapazität (angebotene Sitzkilometer) der Passagier-Airlines lag im ersten Quartal 2025 um 5 % über Vorjahr. Die Zahl der Flüge stieg gegenüber Vorjahr um 4 %. Der Absatz

(verkaufte Sitzkilometer) nahm um 3 % zu. Der Sitzladefaktor sank um einen Prozentpunkt auf 78,7 %. Die Durchschnittserlöse stiegen gegenüber Vorjahr um 0,4 %.

Die Verkehrserlöse der Passagier-Airlines stiegen im ersten Quartal 2025 aufgrund der erhöhten Verkehrsleistung und der gestiegenen Durchschnittserlöse gegenüber Vorjahr um 6 % auf 5.444 Mio. EUR (Vorjahr: 5.146 Mio. EUR). Die Umsatzerlöse lagen mit 5.919 Mio. EUR ebenfalls um 6 % über Vorjahresniveau (Vorjahr: 5.562 Mio. EUR). Die operativen Erträge stiegen um 7 % auf 6.174 Mio. EUR (Vorjahr: 5.786 Mio. EUR).

Die Stückerlöse stiegen gegenüber Vorjahr um 2,7 %, insbesondere aufgrund gesunkener Kompensationszahlungen an Passagiere. Direkte Kompensationszahlungen für Flugverspätungen und -ausfälle werden als Erlösschmälerungen erfasst und sanken um 52 % auf 47 Mio. EUR (Vorjahr: 98 Mio. EUR).

Die operativen Aufwendungen lagen mit 7.048 Mio. EUR um 6 % über Vorjahresniveau (Vorjahr: 6.678 Mio. EUR). Innerhalb der Materialaufwendungen stiegen insbesondere die Gebühren mengen- und preisbedingt um 14 % (+136 Mio. EUR), während die Treibstoffaufwendungen dagegen preisbedingt um 1 % (-14 Mio. EUR) gegenüber Vorjahr sanken. Die Personalaufwendungen stiegen aufgrund der um 6 %

höheren Anzahl an Mitarbeitenden und tariflichen Gehaltssteigerungen um 8 % (+113 Mio. EUR). Die Aufwendungen für die Betreuung von Passagieren im Zusammenhang mit Flugunregelmäßigkeiten sanken um 21 % auf 50 Mio. EUR (Vorjahr 63 Mio. EUR).

Die Stückkosten ohne Treibstoff- und Emissionsaufwendungen erhöhten sich insbesondere aufgrund des starken Anstiegs von Kosten und Gebühren, zum Beispiel für die Luftsicherheit und für externe Technikaufwendungen, sowie durch den gestiegenen Personalaufwand um 3,1 % gegenüber Vorjahr.

Das Beteiligungsergebnis lag im ersten Quartal 2025 bei -60 Mio. EUR (Vorjahr: 26 Mio. EUR), primär getrieben durch den Ergebnsrückgang des Sun Express Joint Ventures.

Weiterhin schlug sich erstmalig die Beteiligung an ITA Airways im Ergebnis nieder.

Damit lag das Adjusted EBIT der Passagier-Airlines im ersten Quartal 2025 trotz der finanziellen Belastungen von rund 350 Mio. EUR infolge der Streiks im ersten Quartal 2024 mit -934 Mio. EUR um 2 % unter Vorjahresniveau (Vorjahr: -918 Mio. EUR). SWISS und Eurowings zeigten eine rückläufige Ergebnisentwicklung gegenüber Vorjahr, während die anderen Passagier-Airlines ihr Ergebnis verbessern konnten. Neben den stark gestiegenen Gebühren und weiteren Kostensteigerungen hatte auch die saisonale Verschiebung der üblicherweise nachfragestarken Oster-Reisezeit, die im Vorjahr in das erste Quartal fiel, Einfluss auf die Ergebnisentwicklung der Passagier-Airlines gegenüber Vorjahr.

Das EBIT sank im ersten Quartal 2025 gegenüber Vorjahr um 2 % auf -941 Mio. EUR (Vorjahr: -920 Mio. EUR).

Die Segmentinvestitionen lagen mit 1.098 Mio. EUR um 36 % über dem Niveau des Vorjahres (Vorjahr: 808 Mio. EUR) und wurden im Wesentlichen für neue zugegangene Flugzeuge sowie für den Erwerb der Anteile an ITA Airways geleistet.

Die Anzahl der Mitarbeitenden stieg zum 31. März 2025 um 6 % gegenüber Vorjahr auf 66.289 (Vorjahr: 62.603), vor allem aufgrund von Neueinstellungen in den operativen Bereichen infolge des Ausbaus des Geschäftsbetriebs.

#### OPERATIVE KENNZAHLEN

|                                                              |        | Jan. - März 2025 | Jan. - März 2024 | Veränderung in % | Währungsbereinigte Veränderung in % |
|--------------------------------------------------------------|--------|------------------|------------------|------------------|-------------------------------------|
| Durchschnittserlöse                                          | € Cent | 8,9              | 8,8              | 0,4              | -0,2                                |
| Stückerlöse (RASK)                                           | € Cent | 8,7              | 8,4              | 2,7              | 1,5                                 |
| Stückkosten (CASK) ohne Treibstoff und Emissionsaufwendungen | € Cent | 7,5              | 7,3              | 3,1              | 2,5                                 |

#### ENTWICKLUNG DER VERKEHRSGEBIETE

|                      | Verkehrserlöse                |                     | Fluggäste                   |                     | Angebotene Sitzkilometer    |                     | Verkaufte Sitzkilometer     |                     | Sitzladefaktor           |                      |
|----------------------|-------------------------------|---------------------|-----------------------------|---------------------|-----------------------------|---------------------|-----------------------------|---------------------|--------------------------|----------------------|
|                      | Jan. - März 2025<br>in Mio. € | Veränderung<br>in % | Jan. - März 2025<br>in Tsd. | Veränderung<br>in % | Jan. - März 2025<br>in Mio. | Veränderung<br>in % | Jan. - März 2025<br>in Mio. | Veränderung<br>in % | Jan. - März 2025<br>in % | Veränderung<br>in P. |
| Europa               | 1.928                         | -2                  | 18.845                      | -2                  | 24.393                      | 5                   | 18.048                      | 0                   | 74,0                     | -4,0 P.              |
| Amerika              | 1.544                         | 12                  | 2.414                       | 6                   | 23.112                      | 6                   | 18.352                      | 6                   | 79,4                     | 0,2 P.               |
| Asien/Pazifik        | 834                           | 5                   | 1.365                       | 5                   | 12.801                      | 2                   | 10.827                      | 4                   | 84,6                     | 2,3 P.               |
| Nahost/Afrika        | 565                           | 2                   | 1.667                       | 4                   | 9.615                       | 5                   | 7.792                       | 4                   | 81,0                     | -0,6 P.              |
| Nicht zuordenbar     | 573                           | 28                  |                             |                     |                             |                     |                             |                     |                          |                      |
| <b>Gesamtverkehr</b> | <b>5.444</b>                  | <b>6</b>            | <b>24.291</b>               | <b>0</b>            | <b>69.921</b>               | <b>5</b>            | <b>55.019</b>               | <b>3</b>            | <b>78,7</b>              | <b>-1,0 P.</b>       |

Lufthansa Airlines<sup>1)</sup>

| KENNZAHLEN               |        | Jan. - März 2025 | Jan. - März 2024 | Veränderung in % |
|--------------------------|--------|------------------|------------------|------------------|
| Umsatz                   | Mio. € | 3.423            | 3.165            | 8                |
| Operative Erträge        | Mio. € | 3.596            | 3.312            | 9                |
| Operative Aufwendungen   | Mio. € | 4.151            | 3.951            | 5                |
| Adjusted EBITDA          | Mio. € | -349             | -446             | 22               |
| Adjusted EBIT            | Mio. € | -553             | -640             | 14               |
| EBIT                     | Mio. € | -563             | -641             | 12               |
| Mitarbeitende zum 31.03. | Anzahl | 40.083           | 37.631           | 7                |
| Flüge                    | Anzahl | 100.591          | 98.753           | 2                |
| Fluggäste                | Tsd.   | 12.567           | 12.566           | 0                |
| Angebotene Sitzkilometer | Mio.   | 39.629           | 38.682           | 2                |
| Verkaufte Sitzkilometer  | Mio.   | 31.417           | 30.478           | 3                |
| Sitzladefaktor           | %      | 79,3             | 78,8             | 0,5 P.           |

<sup>1)</sup> Inkl. Regionalpartnern und Discover Airlines.

Zur Erweiterung des Angebots und angesichts der Verspätungen bei der Auslieferung neuer Langstreckenflugzeuge hat Lufthansa Airlines ihre A380-Flotte reaktiviert. Im ersten Quartal 2025 nahm das letzte Flugzeug dieses Typs den Betrieb am Drehkreuz München auf. Somit sind alle acht A380 wieder im Betrieb.

Lufthansa Airlines plant, zur weiteren Stabilisierung der Flughafendienste, einen Teil der Flüge der Lufthansa Group Airlines am Flughafen München noch im Laufe dieses Jahres selbst abzufertigen. Lufthansa Airlines, Swissport und Losch verhandeln über eine mögliche Übernahme der Swissport Losch GmbH & Co. KG durch Lufthansa Airlines. Die Übernahme steht insbesondere unter der Voraussetzung der Lizenzerteilung, der kommerziellen Einigung sowie der fusionskontrollrechtlichen Freigabe durch die zuständigen Behörden.

Das Turnaround-Programm von Lufthansa Airlines wird weiter vorangetrieben. Erste Erfolge zeigen sich bei der operationellen Stabilität mit verbesserter Pünktlichkeit und

Regelmäßigkeit. Auch strukturell schreitet der Umbau voran. Das neue Allegris Langstreckenprodukt wird konsequent ausgerollt und die Flotte von Lufthansa City Airlines umfasst bereits acht Flugzeuge. Weitere nachhaltige Einsparungen werden bereits in diesem Jahr durch Maßnahmen für eine höhere Treibstoffeffizienz und automatisierte Technik- und Serviceprozesse erwartet.

Lufthansa Airlines verbessert kontinuierlich das Reiseerlebnis für ihre Fluggäste. So gibt es in Frankfurt einen neuen Gepäckabhol- und Check-in-Service. Außerdem gibt es in der Business Class auf Kurz- und Mittelstrecke neue, von Starkoch Johann Lafer kreierte Gerichte. Ab Sommer wird auch auf Interkontinentalflügen ein zeitlich unbegrenztes kostenloses Messaging ermöglicht. Darüber hinaus bauen Lufthansa Airlines und die Deutsche Bahn ihre intermodale Kooperation aus, wodurch Buchungen mit Lufthansa Express Rail ab sofort das City-Ticket der Deutschen Bahn enthalten.

Die Umsatzerlöse von Lufthansa Airlines stiegen im ersten Quartal 2025 aufgrund des ausgebauten Flugbetriebs sowie gestiegener Durchschnittserlöse um 8 % auf 3.423 Mio. EUR (Vorjahr: 3.165 Mio. EUR).

Die operativen Aufwendungen lagen mit 4.151 Mio. EUR um 5 % über Vorjahresniveau (Vorjahr: 3.951 Mio. EUR). Innerhalb der Materialaufwendungen stiegen insbesondere die Gebühren mengen- und preisbedingt, während sich die Treibstoffaufwendungen preisbedingt rückläufig entwickelten. Die Personalaufwendungen lagen infolge von höheren Tarifabschlüssen sowie konzerninternen Betriebsübergängen über Vorjahr.

Das Adjusted EBIT verbesserte sich im ersten Quartal 2025 um 14 % auf -553 Mio. EUR (Vorjahr: -640 Mio. EUR).

Das EBIT stieg um 12 % auf -563 Mio. EUR (Vorjahr: -641 Mio. EUR). Die Differenz zum Adjusted EBIT resultiert im Wesentlichen aus Anpassungen von Pensionsplänen.

SWISS<sup>1)</sup>

| KENNZAHLEN               |        | Jan. - März 2025 | Jan. - März 2024 | Veränderung in % |
|--------------------------|--------|------------------|------------------|------------------|
| Umsatz                   | Mio. € | 1.385            | 1.333            | 4                |
| Operative Erträge        | Mio. € | 1.454            | 1.411            | 3                |
| Operative Aufwendungen   | Mio. € | 1.464            | 1.378            | 6                |
| Adjusted EBITDA          | Mio. € | 100              | 138              | -28              |
| Adjusted EBIT            | Mio. € | -10              | 33               |                  |
| EBIT                     | Mio. € | -10              | 33               |                  |
| Mitarbeitende zum 31.03. | Anzahl | 10.953           | 10.195           | 7                |
| Flüge                    | Anzahl | 35.783           | 34.359           | 4                |
| Fluggäste                | Tsd.   | 4.219            | 4.280            | -1               |
| Angebotene Sitzkilometer | Mio.   | 14.127           | 13.506           | 5                |
| Verkaufte Sitzkilometer  | Mio.   | 11.161           | 11.050           | 1                |
| Sitzladefaktor           | %      | 79,0             | 81,8             | -2,8 P.          |

<sup>1)</sup> Inkl. Edelweiss Air.

SWISS hat im ersten Quartal 2025 zwei weitere Airbus A320neo und einen A321neo erhalten und damit ihre neo-Flotte auf zehn A320neo und fünf A321neo aufgestockt. Insgesamt sollen 25 Flugzeuge der A320neo-Familie in Betrieb genommen werden, darunter 16 A320neo und neun A321neo. Die A320neo-Flugzeuge ersetzen schrittweise ältere Maschinen der A320-Familie.

SWISS baut das Angebot für ihre Fluggäste weiter aus. Seit März 2025 bietet die Airline ihren Gästen in der Economy und Premium Economy Class auf Langstreckenflügen ein erweitertes Mahlzeiten- und Getränkeangebot im Rahmen von SWISS Senses, dem rundum erneuerten Langstrecken-erlebnis von SWISS.

Die Umsatzerlöse von SWISS lagen im ersten Quartal 2025 mit 1.385 Mio. EUR aufgrund des ausgeweiteten Flugbetriebs und gestiegener Durchschnittserlöse um 4 % über Vorjahresniveau (Vorjahr: 1.333 Mio. EUR).

Die operativen Aufwendungen stiegen gegenüber Vorjahr um 6 % auf 1.464 Mio. EUR (Vorjahr: 1.378 Mio. EUR), primär aufgrund mengen- und preisbedingt höherer Gebühren sowie gestiegener Personalaufwendungen infolge der gestiegenen Zahl der Mitarbeitenden.

Adjusted EBIT und EBIT von SWISS lagen somit im ersten Quartal 2025 jeweils bei -10 Mio. EUR (Vorjahr: 33 Mio. EUR).

Austrian Airlines

| KENNZAHLEN               |        | Jan. - März 2025 | Jan. - März 2024 | Veränderung in % |
|--------------------------|--------|------------------|------------------|------------------|
| Umsatz                   | Mio. € | 458              | 403              | 14               |
| Operative Erträge        | Mio. € | 477              | 415              | 15               |
| Operative Aufwendungen   | Mio. € | 588              | 538              | 9                |
| Adjusted EBITDA          | Mio. € | -83              | -97              | 14               |
| Adjusted EBIT            | Mio. € | -111             | -122             | 9                |
| EBIT                     | Mio. € | -112             | -124             | 10               |
| Mitarbeitende zum 31.03. | Anzahl | 6.186            | 6.209            | 0                |
| Flüge                    | Anzahl | 24.246           | 22.248           | 9                |
| Fluggäste                | Tsd.   | 2.501            | 2.512            | 0                |
| Angebote Sitzkilometer   | Mio.   | 5.701            | 5.167            | 10               |
| Verkaufte Sitzkilometer  | Mio.   | 4.214            | 3.977            | 6                |
| Sitzladefaktor           | %      | 73,9             | 77,0             | -3,1 P.          |

Im Januar 2025 startete die erste Boeing 777-200ER von Austrian Airlines, die mit der AeroSHARK Oberflächen-technologie ausgestattet wurde. Darüber hinaus wurden im ersten Quartal 2025 die drei weiteren B777-200ER mit der innovativen Oberfläche ausgestattet. Durch den deutlich

verringerten Reibungswiderstand wird der Treibstoffverbrauch und der CO<sub>2</sub>-Ausstoß der Langstreckenflotte von Austrian Airlines sinken.

Zum 1. Februar 2025 hat Michael Trestl als Chief Commercial Officer Austrian Airlines im Zuge des Wechsels in seine neue Position als ITA Implementation Officer verlassen. Seine Aufgaben werden von den verbleibenden Vorstandsmitgliedern im Rahmen einer neuen Geschäftsverteilung übernommen.

Die Umsatzerlöse von Austrian Airlines stiegen im ersten Quartal 2025 aufgrund des ausgebauten Flugbetriebs und höherer Durchschnittserlöse gegenüber Vorjahr um 14 % auf 458 Mio. EUR (Vorjahr: 403 Mio. EUR).

Die operativen Aufwendungen lagen mit 588 Mio. EUR um 9 % über Vorjahresniveau (Vorjahr: 538 Mio. EUR), insbesondere aufgrund mengen- und preisbedingt höherer Gebühren sowie gestiegener Personalaufwendungen.

Das Adjusted EBIT von Austrian Airlines verbesserte sich im ersten Quartal 2025 gegenüber Vorjahr um 9 % auf -111 Mio. EUR (Vorjahr: -122 Mio. EUR).

Das EBIT stieg gegenüber Vorjahr um 10 % auf -112 Mio. EUR (Vorjahr: -124 Mio. EUR).

Brussels Airlines

| KENNZAHLEN               |        | Jan. - März 2025 | Jan. - März 2024 | Veränderung in % |
|--------------------------|--------|------------------|------------------|------------------|
| Umsatz                   | Mio. € | 304              | 289              | 5                |
| Operative Erträge        | Mio. € | 321              | 299              | 7                |
| Operative Aufwendungen   | Mio. € | 374              | 357              | 5                |
| Adjusted EBITDA          | Mio. € | -25              | -31              | 19               |
| Adjusted EBIT            | Mio. € | -53              | -58              | 9                |
| EBIT                     | Mio. € | -53              | -58              | 9                |
| Mitarbeitende zum 31.03. | Anzahl | 3.680            | 3.475            | 6                |
| Flüge                    | Anzahl | 13.530           | 12.976           | 4                |
| Fluggäste                | Tsd.   | 1.644            | 1.663            | -1               |
| Angebote Sitzkilometer   | Mio.   | 3.994            | 3.724            | 7                |
| Verkaufte Sitzkilometer  | Mio.   | 3.047            | 2.975            | 2                |
| Sitzladefaktor           | %      | 76,3             | 79,9             | -3,6 P.          |

Im Januar 2025 hat Brussels Airlines die Werbekampagne „A little piece of Belgium in the air“ gestartet, um ihre belgische Identität durch Design, Kulinarik und Marken- auftritt stärker hervorzuheben.

Die Umsatzerlöse von Brussels Airlines stiegen im ersten Quartal 2025 aufgrund des ausgebauten Flugbetriebs um 5 % auf 304 Mio. EUR (Vorjahr: 289 Mio. EUR).

Die operativen Aufwendungen lagen mit 374 Mio. EUR um 5 % über Vorjahresniveau (Vorjahr: 357 Mio. EUR), insbesondere aufgrund des ausgebauten Flugbetriebs und zusätzlicher kurzfristiger Aufwendungen für Wet-Leases.

Adjusted EBIT und EBIT von Brussels Airlines verbesserten sich im ersten Quartal 2025 jeweils um 9 % auf -53 Mio. EUR (Vorjahr: -58 Mio. EUR).

## Eurowings

| KENNZAHLEN               |        | Jan. - März 2025 | Jan. - März 2024 | Veränderung in % |
|--------------------------|--------|------------------|------------------|------------------|
| Umsatz                   | Mio. € | 406              | 420              | -3               |
| Operative Erträge        | Mio. € | 419              | 424              | -1               |
| Operative Aufwendungen   | Mio. € | 566              | 535              | 6                |
| Adjusted EBITDA          | Mio. € | -170             | -103             | -65              |
| Adjusted EBIT            | Mio. € | -201             | -137             | -47              |
| EBIT                     | Mio. € | -202             | -137             | -47              |
| Mitarbeitende zum 31.03. | Anzahl | 5.387            | 5.093            | 6                |
| Flüge                    | Anzahl | 27.153           | 26.125           | 4                |
| Fluggäste                | Tsd.   | 3.359            | 3.338            | 1                |
| Angebotene Sitzkilometer | Mio.   | 6.470            | 5.792            | 12               |
| Verkaufte Sitzkilometer  | Mio.   | 5.181            | 4.793            | 8                |
| Sitzladefaktor           | %      | 80,1             | 82,8             | -2,7 P.          |

Im Januar 2025 hat die Lufthansa Group entschieden, zwischen 2027 und 2032 insgesamt 40 fabrikneue Boeing 737-8 MAX an Eurowings zu übergeben. Damit steht Eurowings vor der größten Flottenmodernisierung ihrer Unternehmensgeschichte.

Eurowings hat ihre Geschäftstätigkeit erweitert und im ersten Quartal 2025 mit Eurowings Holidays einen eigenen Reiseveranstalter gegründet, der inzwischen offiziell den Betrieb aufnahm. Mit dieser strategischen Neugründung setzt Eurowings einen wichtigen Meilenstein im wachsenden Tourismusgeschäft.

Eurowings und die Gewerkschaft ver.di haben sich Ende März 2025 auf Eckpunkte für einen neuen Vergütungstarifvertrag für die rund 700 Beschäftigten der Eurowings Aviation GmbH verständigt. Der Tarifvertrag hat eine Gesamtlaufzeit von 30 Monaten und sieht Gehaltssteigerungen von nahezu 10 % vor.

Eurowings verzeichnete im ersten Quartal 2025 erneut eine starke Nachfrage, insbesondere nach touristischen Flugreisen. Die Umsatzerlöse sanken jedoch im Vergleich zum Vorjahr aufgrund niedrigerer Durchschnittserlöse um 3 % auf 406 Mio. EUR (Vorjahr: 420 Mio. EUR).

Die operativen Aufwendungen stiegen dagegen um 6 % auf 566 Mio. EUR (Vorjahr: 535 Mio. EUR), primär aufgrund mengen- und preisbedingt gestiegener Gebühren, insbesondere am Standort Deutschland, höherer Fremdwährungsverluste sowie gestiegener Reise- und Personalaufwendungen für Crew- und Bodenpersonal. Teilweise kompensierend wirkten sich niedrigere externe Technikaufwendungen aus.

Das Adjusted EBIT von Eurowings sank im ersten Quartal 2025 gegenüber Vorjahr um 47 % auf -201 Mio. EUR (Vorjahr: -137 Mio. EUR). Darin enthalten ist ein Beteiligungsergebnis der SunExpress von -54 Mio. EUR (Vorjahr: -26 Mio. EUR).

Das EBIT lag mit -202 Mio. EUR ebenfalls 47 % unter dem Vorjahresniveau (Vorjahr: -137 Mio. EUR).

## GESCHÄFTSFELD LOGISTIK

### KENNZAHLEN

|                                   |        | Jan. - März<br>2025 | Jan. - März<br>2024 | Veränderung<br>in % |
|-----------------------------------|--------|---------------------|---------------------|---------------------|
| Umsatz                            | Mio. € | 834                 | 691                 | 21                  |
| davon Verkehrserlöse              | Mio. € | 782                 | 641                 | 22                  |
| Operative Erträge                 | Mio. € | 847                 | 712                 | 19                  |
| Operative Aufwendungen            | Mio. € | 787                 | 737                 | 7                   |
| Adjusted EBITDA                   | Mio. € | 112                 | 27                  | 315                 |
| Adjusted EBIT                     | Mio. € | 62                  | -22                 |                     |
| EBIT                              | Mio. € | 59                  | -23                 |                     |
| Adjusted EBIT-Marge               | %      | 7,4                 | -3,2                | 10,6 P.             |
| Segmentinvestitionen              | Mio. € | 27                  | 8                   | 238                 |
| Mitarbeitende zum 31.03.          | Anzahl | 4.270               | 4.182               | 2                   |
| Angebotene Fracht-Tonnenkilometer | Mio.   | 3.233               | 3.014               | 7                   |
| Verkaufte Fracht-Tonnenkilometer  | Mio.   | 2.079               | 1.908               | 9                   |
| Nutzladefaktor                    | %      | 64,3                | 63,3                | 1,0 P.              |

Im Geschäftsfeld Logistik setzte sich die positive operative und finanzielle Entwicklung, die sich bereits in der zweiten Jahreshälfte 2024 zeigte, auch im ersten Quartal 2025 fort. Die Entwicklung wurde sowohl durch das weiterhin starke E-Commerce-Geschäft aus Asien, aber auch durch eine generell starke Marktnachfrage, gestützt.

Das Angebot lag im Vergleich zum Vorjahr aufgrund der zusätzlichen Frachter-Kapazitäten infolge des Zugangs einer Boeing 777F in der zweiten Jahreshälfte 2024, sowie der Ausweitung des Passagierflugbetriebs und der damit verbundenen Ausweitung der Belly-Kapazitäten um 7 % über Vorjahr. Der Absatz konnte um 9 % gesteigert werden. Der Nutzladefaktor stieg um einen Prozentpunkt auf 64,3 % (Vorjahr: 63,3 %).

Die Durchschnittserlöse stiegen im ersten Quartal 2025 in allen Verkehrsgebieten außer Nahost/Afrika und lagen

insgesamt um 11,9 % über Vorjahr. Dabei war das erste Quartal des Vorjahres über die Normalisierung der Frachtraten hinaus zusätzlich durch diverse Streiks belastet.

Die Verkehrserlöse von Lufthansa Cargo stiegen im ersten Quartal 2025 insbesondere aufgrund der positiven Entwicklung in den Regionen Asien/Pazifik, Amerika und Europa im Vergleich zum Vorjahr um 22 % auf 782 Mio. EUR (Vorjahr: 641 Mio. EUR). Die Umsatzerlöse stiegen um 21 % auf 834 Mio. EUR (Vorjahr: 691 Mio. EUR).

Die operativen Aufwendungen nahmen um 7 % auf 787 Mio. EUR zu (Vorjahr: 737 Mio. EUR). Dabei sind insbesondere Charteraufwendungen und Gebühren aufgrund von Kostensteigerungen, auch aus der Flottenerweiterung, sowie Personalaufwendungen infolge von Lohn- und Gehaltssteigerungen im Vorjahresvergleich gestiegen. Durch

konsequentes Kostenmanagement konnten die Stückkosten im Vergleich zum Vorjahr leicht gesenkt werden.

Das Adjusted EBIT lag somit im ersten Quartal 2025 bei 62 Mio. EUR (Vorjahr: -22 Mio. EUR).

Das EBIT lag bei 59 Mio. EUR (Vorjahr: -23 Mio. EUR).

Die Segmentinvestitionen betrugen im ersten Quartal 2025 27 Mio. EUR (Vorjahr: 8 Mio. EUR) und wurden im Wesentlichen für den Aus- und Umbau des Frachtzentrums in Frankfurt geleistet.

Die Anzahl der Mitarbeitenden zum 31. März 2025 stieg gegenüber Vorjahr um 2 % auf 4.270 (Vorjahr: 4.182).

## ENTWICKLUNG DER VERKEHRSGEBIETE

|                      | Verkehrserlöse <sup>1)</sup> |             | Angebotene Fracht-Tonnenkilometer |             | Verkaufte Fracht-Tonnenkilometer |             | Fracht-Nutzladefaktor |               |
|----------------------|------------------------------|-------------|-----------------------------------|-------------|----------------------------------|-------------|-----------------------|---------------|
|                      | Jan. - März 2025             | Veränderung | Jan. - März 2025                  | Veränderung | Jan. - März 2025                 | Veränderung | Jan. - März 2025      | Veränderung   |
|                      | in Mio. €                    | in %        | in Mio.                           | in %        | in Mio.                          | in %        | in %                  | in P.         |
| Europa               | 72                           | 18          | 168                               | 2           | 84                               | 11          | 49,7                  | 3,8 P.        |
| Amerika              | 322                          | 21          | 1.411                             | 1           | 904                              | 8           | 64,1                  | 4,2 P.        |
| Asien/Pazifik        | 333                          | 27          | 1.360                             | 16          | 924                              | 9           | 67,9                  | -4,1 P.       |
| Nahost/Afrika        | 55                           | 8           | 294                               | 6           | 167                              | 12          | 57,0                  | 2,9 P.        |
| <b>Gesamtverkehr</b> | <b>782</b>                   | <b>22</b>   | <b>3.233</b>                      | <b>7</b>    | <b>2.079</b>                     | <b>9</b>    | <b>64,3</b>           | <b>1,0 P.</b> |

<sup>1)</sup> Vorjahreszahlen angepasst.

## GESCHÄFTSFELD TECHNIK

### KENNZAHLEN

|                                              |        | Jan. - März<br>2025 | Jan. - März<br>2024 | Veränderung<br>in % |
|----------------------------------------------|--------|---------------------|---------------------|---------------------|
| Umsatz                                       | Mio. € | 2.019               | 1.705               | 18                  |
| davon mit Gesellschaften der Lufthansa Group | Mio. € | 538                 | 552                 | -3                  |
| Operative Erträge                            | Mio. € | 2.128               | 1.806               | 18                  |
| Operative Aufwendungen                       | Mio. € | 1.972               | 1.692               | 17                  |
| Adjusted EBITDA                              | Mio. € | 200                 | 146                 | 37                  |
| Adjusted EBIT                                | Mio. € | 161                 | 108                 | 49                  |
| EBIT                                         | Mio. € | 161                 | 103                 | 56                  |
| Adjusted EBIT-Marge                          | %      | 8,0                 | 6,3                 | 1,7 P.              |
| Segmentinvestitionen                         | Mio. € | 54                  | 31                  | 74                  |
| Mitarbeitende zum 31.03.                     | Anzahl | 22.135              | 20.983              | 5                   |

Zum Beginn des Geschäftsjahres 2025 wurde Lufthansa Industry Solutions, die bislang Teil des Geschäftsfelds Technik war, aufgrund strategischer Überlegungen für den IT-Bereich der Lufthansa Group den weiteren Gesellschaften und Konzernfunktionen zugeordnet. Die Vorjahreszahlen wurden entsprechend angepasst.

Lufthansa Technik verzeichnete im ersten Quartal 2025 erneut einen positiven Geschäftsverlauf. Die anhaltend hohe Nachfrage nach Flugreisen führte zu einer weiter steigenden Nachfrage nach Wartungs- und Reparaturleistungen sowie weiteren Produkten und Services von Lufthansa Technik.

Unverändert stellt die anhaltende Materialknappheit am Weltmarkt eine zunehmende Belastung dar, ausgelöst durch die Lieferverzögerungen bei den Herstellern und Zulieferern von Flugzeugen, Triebwerken und Flugzeugkomponenten. Die US-Strafzölle werden die Lieferketten weiter belasten und die Kostenposition von Lufthansa Technik schwächen. Darüber hinaus wirken sich auch die Personalknappheit in

den produktiven Bereichen und die damit zusammenhängenden umfangreichen Qualifizierungsmaßnahmen belastend aus.

Zum 31. März 2025 hat William Willms, Chief Financial Officer von Lufthansa Technik, auf eigenen Wunsch das Unternehmen verlassen. Seine Aufgaben werden vorübergehend von den beiden verbliebenen Vorstandsmitgliedern übernommen.

Die Umsatzerlöse von Lufthansa Technik stiegen im ersten Quartal 2025 im Vergleich zum Vorjahr um 18 % auf 2.019 Mio. EUR (Vorjahr: 1.705 Mio. EUR).

Die operativen Aufwendungen stiegen um 17 % auf 1.972 Mio. EUR (Vorjahr: 1.692 Mio. EUR), im Wesentlichen getrieben durch die mengen- und preisbedingte Erhöhung der Materialaufwendungen.

Das Adjusted EBIT verbesserte sich um 49 % gegenüber dem durch Streiks belasteten Vorjahreszeitraum auf 161 Mio. EUR (Vorjahr: 108 Mio. EUR). Somit erzielte Lufthansa Technik im ersten Quartal 2025 erneut ein Rekordergebnis.

Das EBIT verbesserte sich um 56 % auf 161 Mio. EUR (Vorjahr: 103 Mio. EUR).

Die Segmentinvestitionen stiegen im ersten Quartal 2025 um 74 % auf 54 Mio. EUR (Vorjahr: 31 Mio. EUR) und wurden im Wesentlichen für ein Grundstück für eine Produktionsstätte in Portugal, technische Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung sowie weitere Anlagen im Bau geleistet.

Die Anzahl der Mitarbeitenden stieg zum 31. März 2025 gegenüber Vorjahr um 5 % auf 22.135 (Vorjahr: 20.983). Der Anstieg resultiert aus dem Personalaufbau infolge des größeren Geschäftsvolumens.

## WEITERE GESELLSCHAFTEN UND KONZERNFUNKTIONEN

| KENNZAHLEN               |        | Jan. - März<br>2025 | Jan. - März<br>2024 | Veränderung<br>in % |
|--------------------------|--------|---------------------|---------------------|---------------------|
| Operative Erträge        | Mio. € | 915                 | 946                 | -3                  |
| Operative Aufwendungen   | Mio. € | 919                 | 976                 | -6                  |
| Adjusted EBITDA          | Mio. € | 35                  | 15                  | 133                 |
| Adjusted EBIT            | Mio. € | 11                  | -13                 |                     |
| EBIT                     | Mio. € | 5                   | -28                 |                     |
| Segmentinvestitionen     | Mio. € | 17                  | 38                  | -55                 |
| Mitarbeitende zum 31.03. | Anzahl | 9.880               | 10.971              | -10                 |

Die operativen Erträge der weiteren Gesellschaften und Konzernfunktionen sanken im ersten Quartal 2025 gegenüber Vorjahr um 3 % auf 915 Mio. EUR (Vorjahr: 946 Mio. EUR). Ein Grund hierfür war der Verkauf von AirPlus, deren Erträge noch in den Vorjahreszahlen enthalten sind. Die hierdurch wegfallenden Erträge wurden weitestgehend kompensiert durch höhere Kurserträge aus Fremdwährungsgeschäften.

Die operativen Aufwendungen sanken um 6 % auf 919 Mio. EUR (Vorjahr: 976 Mio. EUR), aufgrund des Verkaufs von AirPlus und teilweise kompensiert durch höhere Aufwendungen aus Fremdwährungsgeschäften.

Das Adjusted EBIT lag im ersten Quartal 2025 bei 11 Mio. EUR (Vorjahr: -13 Mio. EUR), unterstützt vor allem von einer Ergebnisverbesserung in den Konzernfunktionen.

Das EBIT betrug 5 Mio. EUR (Vorjahr: -28 Mio. EUR).

Die Anzahl der Mitarbeitenden zum 31. März 2025 sank gegenüber Vorjahr um 10 % auf 9.880 (Vorjahr: 10.971). In den Konzernfunktionen sank die Zahl der Mitarbeitenden um 2 %.

# CHANCEN- UND RISIKOBERICHT

Im Vergleich zu den im Geschäftsbericht 2024 ausführlich dargestellten Chancen und Risiken haben sich folgende wesentliche Konkretisierungen beziehungsweise Entwicklungen ergeben:

- Die sich abzeichnenden Handelsspannungen zwischen den USA und zentralen Handelspartnern, wie China und der EU, führen zu einer zunehmenden Volatilität im globalen Wirtschaftsumfeld. Potenzielle finanzielle Einbußen für die Deutsche Lufthansa AG können durch

eine verhaltenere beziehungsweise veränderte Nachfrage, mögliche Rückgänge im Luftfrachtaufkommen, potenziell steigende Kosten von Material, Flugzeugen und Flugzeugteilen, Währungs- und Rohwarenpreisschwankungen, mögliche Zölle, sowie Unsicherheiten am beziehungsweise Veränderungen des Finanz- und Kapitalmarkts entstehen.

Im Vergleich zum Jahresende 2024 hat sich die Balance von Chancen und Risiken mehr zu den Risiken verschoben, auch wenn sich diese bislang nicht materialisiert haben.

Die Lufthansa Group setzt in diesem herausfordernden Umfeld auf ihre Fähigkeiten, Kapazitäten und Ressourcen, um sich flexibel an die sich ändernden Marktbedingungen anzupassen und damit auch Chancen für die langfristige Entwicklung des Unternehmens zu ergreifen.

Unter Berücksichtigung aller bekannten Sachverhalte und des in der Finanzplanung unterstellten Szenarios werden gegenwärtig keine Risiken identifiziert, die entweder einzeln oder in ihrer Gesamtheit den Fortbestand der Lufthansa Group gefährden.

# PROGNOSEBERICHT

## Ausblick ist Unsicherheiten unterworfen

Angesichts der kurzfristigen Buchungszyklen im Passagiergeschäft, des weitgehend spotmarktgetriebenen Frachtgeschäfts, der Ungewissheit hinsichtlich der genauen Auslieferungszeitpunkte neuer Flugzeuge sowie der Unsicherheiten im geopolitischen und gesamtwirtschaftlichen Umfeld unterliegt der Finanzausblick der Lufthansa Group einer Prognoseunsicherheit.

Chancen für den operativen und finanziellen Ausblick ergeben sich unter anderem aus der weiteren Entwicklung der Treibstoffpreise, Wechselkurse, dem Preis für ETS-Zertifikate, den Entscheidungen der neuen deutschen Bundesregierung sowie aus einer potenziellen Beendigung des russischen Angriffskriegs gegen die Ukraine.

Risiken bestehen unter anderem hinsichtlich möglicher Zölle, beispielsweise im Zusammenhang mit Flugzeugauslieferungen und Ersatzteilbeschaffungen. Gleichzeitig können Zölle Handelsspannungen zwischen den USA und zentralen Handelspartnern, wie China und der EU verschärfen, was zu einer Konjunkturabkühlung führen kann. Dies

könnte die Kundennachfrage negativ beeinflussen, insbesondere auf den Verbindungen nach Nordamerika, dem zweitwichtigsten Verkehrsgebiet für die Lufthansa Group.

 **Chancen- und Risikobericht, S. 21.**

## Ausblick der Lufthansa Group für das Geschäftsjahr 2025 bleibt unverändert

Der Ausblick der Lufthansa Group für das Geschäftsjahr 2025 bleibt gegenüber dem im Geschäftsbericht 2024 gegebenen Stand unverändert. Auch zu diesem Zeitpunkt existierten bereits die zuvor exemplarisch genannten Chancen und Risiken. Seit der Veröffentlichung des Geschäftsberichts 2024 hat sich die Balance von Chancen und Risiken jedoch mehr zu den Risiken verschoben, auch wenn sich diese bislang nicht materialisiert haben.

Insofern erwartet die Lufthansa Group auch weiterhin, dass die angebotene Kapazität der Passagier-Airlines im Geschäftsjahr 2025 um rund 4 % gegenüber Vorjahr steigen wird.

Die Lufthansa Group prognostiziert unverändert für das Geschäftsjahr 2025 einen klaren Anstieg der Umsatzerlöse und ein Adjusted EBIT deutlich über Vorjahr.

Die Nettoinvestitionen der Lufthansa Group werden im Geschäftsjahr 2025 voraussichtlich zwischen 2,7 Mrd. EUR und 3,3 Mrd. EUR liegen.

Unter Einbezug der prognostizierten Ergebnisentwicklung wird für das Geschäftsjahr 2025 ein Adjusted Free Cashflow in etwa auf Vorjahresniveau erwartet.

Der Ausblick für die Geschäftsfelder der Lufthansa Group bleibt ebenfalls gegenüber den Angaben im Geschäftsbericht 2024 unverändert.

| PROGNOSE WESENTLICHER KPIS |        |               |                               |
|----------------------------|--------|---------------|-------------------------------|
|                            |        | Ergebnis 2024 | Prognose 2025                 |
| Umsatz                     | Mio. € | 37.581        | klarer Anstieg                |
| Adjusted EBIT              | Mio. € | 1.645         | deutlich über Vorjahr         |
| Nettoinvestitionen         | Mio. € | 2.392         | zwischen 2,7 und 3,3 Mrd. EUR |
| Adjusted Free Cashflow     | Mio. € | 840           | in etwa auf Vorjahresniveau   |

# ZWISCHENABSCHLUSS

## KONZERN-GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

| in Mio. €                                                                                            | Jan. - März 2025 | Jan. - März 2024 |
|------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------|------------------|
| Erlöse aus den Verkehrsleistungen                                                                    | 6.366            | 5.903            |
| Andere Betriebserlöse                                                                                | 1.761            | 1.489            |
| <b>Umsatzerlöse</b>                                                                                  | <b>8.127</b>     | <b>7.392</b>     |
| Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen                                          | 201              | 241              |
| Sonstige betriebliche Erträge <sup>1)</sup>                                                          | 506              | 545              |
| Materialaufwand                                                                                      | -5.381           | -4.892           |
| Personalaufwand                                                                                      | -2.386           | -2.264           |
| Abschreibungen <sup>2)</sup>                                                                         | -605             | -570             |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen <sup>3)</sup>                                                     | -1.165           | -1.310           |
| <b>Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit</b>                                                          | <b>-703</b>      | <b>-858</b>      |
| Ergebnis aus at equity bewerteten Beteiligungen                                                      | -48              | -24              |
| Übriges Beteiligungsergebnis                                                                         | 10               | 11               |
| Zinserträge                                                                                          | 52               | 64               |
| Zinsaufwendungen                                                                                     | -130             | -146             |
| Übrige Finanzposten                                                                                  | -64              | 14               |
| <b>Finanzergebnis</b>                                                                                | <b>-180</b>      | <b>-81</b>       |
| <b>Ergebnis vor Ertragsteuern</b>                                                                    | <b>-883</b>      | <b>-939</b>      |
| Ertragsteuern                                                                                        | 4                | 208              |
| <b>Ergebnis nach Ertragsteuern</b>                                                                   | <b>-879</b>      | <b>-731</b>      |
| Davon auf nicht beherrschende Anteile entfallendes Ergebnis                                          | 6                | 3                |
| <b>Davon auf Aktionärinnen und Aktionäre der Deutschen Lufthansa AG entfallendes Konzernergebnis</b> | <b>-885</b>      | <b>-734</b>      |
| <b>"Unverwässertes" Ergebnis je Aktie in €</b>                                                       | <b>-0,74</b>     | <b>-0,61</b>     |
| <b>"Verwässertes" Ergebnis je Aktie in €</b>                                                         | <b>-0,74</b>     | <b>-0,61</b>     |

<sup>1)</sup> Im Kumulativwert sind 5 Mio. EUR (Vorjahr: 14 Mio. EUR) aus der Auflösung von Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Forderungen enthalten.

<sup>2)</sup> Im Kumulativwert sind 1 Mio. EUR (Vorjahr: 0 Mio. EUR) aus Abschreibungen auf langfristige Forderungen enthalten.

<sup>3)</sup> Im Kumulativwert sind 15 Mio. EUR (Vorjahr: 10 Mio. EUR) aus der Bildung von Wertberichtigungen auf kurzfristige Forderungen enthalten.

**KONZERN-GESAMTERGEBNISRECHNUNG**

in Mio. €

|                                                                                                                         | Jan. - März 2025 | Jan. - März 2024 |
|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------|------------------|
| <b>Ergebnis nach Ertragsteuern</b>                                                                                      | <b>-879</b>      | <b>-731</b>      |
| <b>Erfolgsneutrale Aufwendungen und Erträge</b>                                                                         |                  |                  |
| <b>Erfolgsneutrale Aufwendungen und Erträge mit anschließender Reklassifizierung in die Gewinn- und Verlustrechnung</b> |                  |                  |
| Differenzen aus Fremdwährungsumrechnung                                                                                 | -99              | -96              |
| Folgebewertung von finanziellen Vermögenswerten erfolgsneutral zum beizulegenden Zeitwert                               | -                | 1                |
| Folgebewertung Hedges - Cashflow Hedge Reserve                                                                          | -396             | 632              |
| Folgebewertung Hedges - Kosten der Absicherung                                                                          | 108              | 110              |
| Erfolgsneutrale Aufwendungen und Erträge von nach der Equity-Methode bewerteten Beteiligungen                           | -                | -                |
| Sonstige erfolgsneutrale Aufwendungen und Erträge                                                                       | -2               | 1                |
| Für erfolgsneutrale Aufwendungen und Erträge erfasste Ertragsteuern                                                     | 72               | -175             |
|                                                                                                                         | <b>-317</b>      | <b>473</b>       |
| <b>Erfolgsneutrale Aufwendungen und Erträge ohne anschließende Reklassifizierung in die Gewinn- und Verlustrechnung</b> |                  |                  |
| Neubewertung von leistungsorientierten Versorgungsplänen                                                                | 353              | 260              |
| Folgebewertung von finanziellen Vermögenswerten zum beizulegenden Zeitwert                                              | -                | -                |
| Erfolgsneutrale Aufwendungen und Erträge von nach der Equity-Methode bewerteten Beteiligungen                           | -                | -                |
| Sonstige erfolgsneutrale Aufwendungen und Erträge                                                                       | 7                | -                |
| Für erfolgsneutrale Aufwendungen und Erträge erfasste Ertragsteuern                                                     | -194             | -38              |
|                                                                                                                         | <b>166</b>       | <b>222</b>       |
| <b>Erfolgsneutrale Aufwendungen und Erträge (Other Comprehensive Income) nach Ertragsteuern</b>                         | <b>-151</b>      | <b>695</b>       |
| <b>Gesamte Aufwendungen und Erträge (Total Comprehensive Income)</b>                                                    | <b>-1.030</b>    | <b>-36</b>       |
| Davon auf nicht beherrschende Anteile entfallende gesamte Aufwendungen und Erträge                                      | 4                | 4                |
| <b>Davon auf Aktionär:innen der Deutschen Lufthansa AG entfallende gesamte Aufwendungen und Erträge</b>                 | <b>-1.034</b>    | <b>-40</b>       |

**KONZERNBILANZ – AKTIVA**

in Mio. €

|                                                                          | 31.03.2025    | 31.12.2024    | 31.03.2024    |
|--------------------------------------------------------------------------|---------------|---------------|---------------|
| Immaterielle Vermögenswerte mit unbestimmter Nutzungsdauer <sup>1)</sup> | 1.008         | 1.016         | 1.000         |
| Sonstige immaterielle Vermögenswerte                                     | 312           | 321           | 317           |
| Flugzeuge und Reservetriebwerke                                          | 19.172        | 18.828        | 17.830        |
| Reparaturfähige Flugzeugersatzteile <sup>2)</sup>                        | 2.213         | 2.154         | 2.072         |
| Übriges Sachanlagevermögen <sup>3)</sup>                                 | 2.969         | 2.958         | 2.830         |
| Nach der Equity-Methode bewertete Beteiligungen                          | 892           | 597           | 454           |
| Übrige Beteiligungen                                                     | 243           | 266           | 242           |
| Langfristige Wertpapiere                                                 | 21            | 21            | 21            |
| Ausleihungen, Forderungen und sonstige Vermögenswerte                    | 1.147         | 852           | 1.030         |
| Derivative Finanzinstrumente                                             | 486           | 821           | 730           |
| Aktiver Rechnungsabgrenzungsposten                                       | 64            | 55            | 82            |
| Ertragsteuerforderungen                                                  | 165           | 165           | 109           |
| Latente Steueransprüche                                                  | 2.617         | 2.682         | 3.124         |
| <b>Langfristige Vermögenswerte<sup>3)</sup></b>                          | <b>31.309</b> | <b>30.736</b> | <b>29.841</b> |
| Vorräte <sup>2)</sup>                                                    | 1.601         | 1.606         | 1.406         |
| Vertragsvermögenswerte                                                   | 431           | 395           | 376           |
| Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Forderungen      | 4.721         | 4.257         | 4.553         |
| Derivative Finanzinstrumente                                             | 451           | 803           | 727           |
| Aktiver Rechnungsabgrenzungsposten                                       | 379           | 254           | 327           |
| Ertragsteuerforderungen                                                  | 405           | 501           | 308           |
| Verzinsliche Wertpapiere und ähnliche Geldanlagen                        | 7.129         | 6.698         | 7.009         |
| Zahlungsmittel und Zahlungsmittel-Äquivalente                            | 1.708         | 1.790         | 1.265         |
| Zum Verkauf stehende Vermögenswerte                                      | 6             | 12            | 1.546         |
| <b>Kurzfristige Vermögenswerte<sup>3)</sup></b>                          | <b>16.831</b> | <b>16.316</b> | <b>17.517</b> |
| <b>Bilanzsumme</b>                                                       | <b>48.140</b> | <b>47.052</b> | <b>47.358</b> |

<sup>1)</sup> Inkl. Geschäfts- oder Firmenwerte.

<sup>2)</sup> Vorjahreswerte aufgrund der Umgliederung von Non-Pool-Material aus den reparaturfähigen Ersatzteilen in die Vorräte angepasst. Zu Details siehe Angabe 20 Reparaturfähige Ersatzteile im Geschäftsbericht 2024.

<sup>3)</sup> Darin sind als Finanzinvestitionen gehaltene Immobilien in Höhe von 30 Mio. EUR (zum 31.12.2024: 30 Mio. EUR) enthalten.

**KONZERNBILANZ - PASSIVA**

in Mio. €

|                                                                                                    | 31.03.2025    | 31.12.2024    | 31.03.2024    |
|----------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------|---------------|---------------|
| Gezeichnetes Kapital                                                                               | 3.068         | 3.068         | 3.063         |
| Kapitalrücklage                                                                                    | 265           | 265           | 258           |
| Gewinnrücklagen                                                                                    | 4.758         | 5.477         | 3.675         |
| Übrige neutrale Rücklagen                                                                          | 2.397         | 2.732         | 2.534         |
| <b>Anteile der Aktionär:innen der Deutschen Lufthansa AG am Eigenkapital</b>                       | <b>10.488</b> | <b>11.542</b> | <b>9.530</b>  |
| Minderheitenanteile                                                                                | 49            | 52            | 44            |
| <b>Eigenkapital</b>                                                                                | <b>10.537</b> | <b>11.594</b> | <b>9.574</b>  |
| Pensionsrückstellungen                                                                             | 2.503         | 2.692         | 2.644         |
| Sonstige Rückstellungen                                                                            | 885           | 791           | 887           |
| Finanzschulden                                                                                     | 12.106        | 11.413        | 10.200        |
| Vertragsverbindlichkeiten                                                                          | 3             | 8             | 30            |
| Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten                                                             | 37            | 39            | 47            |
| Erhaltene Anzahlungen, Rechnungsabgrenzungsposten und sonstige nicht finanzielle Verbindlichkeiten | 45            | 43            | 66            |
| Derivative Finanzinstrumente                                                                       | 312           | 332           | 337           |
| Latente Ertragsteuerverpflichtungen                                                                | 586           | 559           | 526           |
| <b>Langfristige Rückstellungen und Verbindlichkeiten</b>                                           | <b>16.477</b> | <b>15.877</b> | <b>14.737</b> |
| Sonstige Rückstellungen                                                                            | 1.050         | 1.056         | 868           |
| Finanzschulden                                                                                     | 1.993         | 2.810         | 3.601         |
| Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie sonstige finanzielle Verbindlichkeiten      | 5.839         | 6.003         | 5.963         |
| Vertragsverbindlichkeiten aus nicht ausgeflogenen Flugdokumenten                                   | 7.661         | 5.183         | 7.289         |
| Übrige Vertragsverbindlichkeiten                                                                   | 2.902         | 2.954         | 2.753         |
| Erhaltene Anzahlungen, Rechnungsabgrenzungsposten und sonstige nicht finanzielle Verbindlichkeiten | 879           | 709           | 887           |
| Derivative Finanzinstrumente                                                                       | 186           | 272           | 146           |
| Ertragsteuerverpflichtungen                                                                        | 616           | 594           | 684           |
| Passiva im Zusammenhang mit zum Verkauf stehenden Vermögenswerten                                  | -             | -             | 856           |
| <b>Kurzfristige Rückstellungen und Verbindlichkeiten</b>                                           | <b>21.126</b> | <b>19.581</b> | <b>23.047</b> |
| <b>Bilanzsumme</b>                                                                                 | <b>48.140</b> | <b>47.052</b> | <b>47.358</b> |

ENTWICKLUNG DES KONZERN-EIGENKAPITALS

| in Mio. €                                                                                                                                         | Gezeichnetes Kapital | Kapitalrücklage | Neutrale Rücklagen                 |                                           |                                           |                             | Summe übrige neutrale Rücklagen | Gewinnrücklagen | Anteil der Aktionär:innen der Deutschen Lufthansa AG am Eigenkapital | Nicht beherrschende Anteile | Gesamt Eigenkapital |
|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------|-----------------|------------------------------------|-------------------------------------------|-------------------------------------------|-----------------------------|---------------------------------|-----------------|----------------------------------------------------------------------|-----------------------------|---------------------|
|                                                                                                                                                   |                      |                 | Marktbeurteilung Finanzinstrumente | Unterschiedsbetrag aus Währungsumrechnung | Neubewertungsrücklage (Sukzessiv-erwerbe) | Sonstige neutrale Rücklagen |                                 |                 |                                                                      |                             |                     |
| <b>Stand am 01.01.2024</b>                                                                                                                        | <b>3.063</b>         | <b>258</b>      | <b>560</b>                         | <b>1.009</b>                              | <b>236</b>                                | <b>346</b>                  | <b>2.151</b>                    | <b>4.187</b>    | <b>9.659</b>                                                         | <b>50</b>                   | <b>9.709</b>        |
| Konzernergebnis                                                                                                                                   | -                    | -               | -                                  | -                                         | -                                         | -                           | -                               | -734            | -734                                                                 | 3                           | -731                |
| Übrige erfolgsame Aufwendungen und Erträge                                                                                                        | -                    | -               | 568                                | -96                                       | -                                         | -                           | 472                             | 222             | 694                                                                  | 1                           | 695                 |
| <b>Gesamtergebnis der Periode</b>                                                                                                                 | <b>-</b>             | <b>-</b>        | <b>568</b>                         | <b>-96</b>                                | <b>-</b>                                  | <b>-</b>                    | <b>472</b>                      | <b>-512</b>     | <b>-40</b>                                                           | <b>4</b>                    | <b>-36</b>          |
| Mitarbeiterbeteiligungsprogramme                                                                                                                  | -                    | -               | -                                  | -                                         | -                                         | 3                           | 3                               | -               | 3                                                                    | -                           | 3                   |
| Umbuchung kumulierter Bewertungsergebnisse aufgrund des Abgangs von erfolgsneutral zum beizulegenden Zeitwert bewerteten Eigenkapitalinstrumenten | -                    | -               | -                                  | -                                         | -                                         | -                           | -                               | -               | -                                                                    | -                           | -                   |
| In die Anschaffungskosten von nichtfinanziellen Vermögenswerten umgegliederte Sicherungsergebnisse                                                | -                    | -               | -92                                | -                                         | -                                         | -                           | -92                             | -               | -92                                                                  | -                           | -92                 |
| Kapitalerhöhungen/ -herabsetzungen                                                                                                                | -                    | -               | -                                  | -                                         | -                                         | -                           | -                               | -               | -                                                                    | -                           | -                   |
| Dividenden an Lufthansa Aktionär:innen/Minderheiten                                                                                               | -                    | -               | -                                  | -                                         | -                                         | -                           | -                               | -               | -                                                                    | -10                         | -10                 |
| Transaktionen mit Minderheiten                                                                                                                    | -                    | -               | -                                  | -                                         | -                                         | -                           | -                               | -               | -                                                                    | -                           | -                   |
| <b>Stand am 31.03.2024</b>                                                                                                                        | <b>3.063</b>         | <b>258</b>      | <b>1.036</b>                       | <b>913</b>                                | <b>236</b>                                | <b>349</b>                  | <b>2.534</b>                    | <b>3.675</b>    | <b>9.530</b>                                                         | <b>44</b>                   | <b>9.574</b>        |
| <b>Stand am 01.01.2025</b>                                                                                                                        | <b>3.068</b>         | <b>265</b>      | <b>1.084</b>                       | <b>1.044</b>                              | <b>236</b>                                | <b>368</b>                  | <b>2.732</b>                    | <b>5.477</b>    | <b>11.542</b>                                                        | <b>52</b>                   | <b>11.594</b>       |
| Konzernergebnis                                                                                                                                   | -                    | -               | -                                  | -                                         | -                                         | -                           | -                               | -885            | -885                                                                 | 6                           | -879                |
| Übrige erfolgsame Aufwendungen und Erträge                                                                                                        | -                    | -               | -216                               | -99                                       | -                                         | -                           | -315                            | 166             | -149                                                                 | -2                          | -151                |
| <b>Gesamtergebnis der Periode</b>                                                                                                                 | <b>-</b>             | <b>-</b>        | <b>-216</b>                        | <b>-99</b>                                | <b>-</b>                                  | <b>-</b>                    | <b>-315</b>                     | <b>-719</b>     | <b>-1.034</b>                                                        | <b>4</b>                    | <b>-1.030</b>       |
| Mitarbeiterbeteiligungsprogramme                                                                                                                  | -                    | -               | -                                  | -                                         | -                                         | 4                           | 4                               | -               | 4                                                                    | -                           | 4                   |
| Umbuchung kumulierter Bewertungsergebnisse aufgrund des Abgangs von erfolgsneutral zum beizulegenden Zeitwert bewerteten Eigenkapitalinstrumenten | -                    | -               | -                                  | -                                         | -                                         | -                           | -                               | -               | -                                                                    | -                           | -                   |
| In die Anschaffungskosten von nichtfinanziellen Vermögenswerten umgegliederte Sicherungsergebnisse                                                | -                    | -               | -24                                | -                                         | -                                         | -                           | -24                             | -               | -24                                                                  | -                           | -24                 |
| Kapitalerhöhungen/ -herabsetzungen                                                                                                                | -                    | -               | -                                  | -                                         | -                                         | -                           | -                               | -               | -                                                                    | -                           | -                   |
| Dividenden an Lufthansa Aktionär:innen/Minderheiten                                                                                               | -                    | -               | -                                  | -                                         | -                                         | -                           | -                               | -               | -                                                                    | -7                          | -7                  |
| Transaktionen mit Minderheiten                                                                                                                    | -                    | -               | -                                  | -                                         | -                                         | -                           | -                               | -               | -                                                                    | -                           | -                   |
| <b>Stand am 31.03.2025</b>                                                                                                                        | <b>3.068</b>         | <b>265</b>      | <b>844</b>                         | <b>945</b>                                | <b>236</b>                                | <b>372</b>                  | <b>2.397</b>                    | <b>4.758</b>    | <b>10.488</b>                                                        | <b>49</b>                   | <b>10.537</b>       |

KONZERN-KAPITALFLUSSRECHNUNG

| in Mio. €                                                                                     | Jan. -<br>März<br>2025 | Jan. -<br>März<br>2024 |
|-----------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------|------------------------|
| <b>Zahlungsmittel und Zahlungsmittel-Äquivalente zu Periodenbeginn</b>                        | <b>1.790</b>           | <b>1.668</b>           |
| Ergebnis vor Ertragsteuern aus fortzuführenden und aufgegebenen Geschäftsbereichen            | -883                   | -939                   |
| Abschreibungen auf Anlagevermögen (saldiert mit Zuschreibungen)                               | 605                    | 577                    |
| Abschreibungen auf Umlaufteile (saldiert mit Zuschreibungen) <sup>1)</sup>                    | 42                     | 30                     |
| Ergebnis aus dem Abgang von Anlagevermögen                                                    | -3                     | 4                      |
| Beteiligungsergebnis                                                                          | 38                     | 13                     |
| Zinsergebnis                                                                                  | 78                     | 82                     |
| Erstattete/Gezahlte Ertragsteuern                                                             | 100                    | -14                    |
| Wesentliche nicht zahlungswirksame Aufwendungen/Erträge                                       | 29                     | -92                    |
| Veränderung Trade Working Capital <sup>1)</sup>                                               | 1.817                  | 1.492                  |
| Veränderung übriger Aktiva/Passiva                                                            | -57                    | 147                    |
| <b>Nettozu-/abflüsse aus operativer Geschäftstätigkeit<sup>1)</sup></b>                       | <b>1.766</b>           | <b>1.300</b>           |
| Investitionen in Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte                                  | -806                   | -901                   |
| Investitionen in Finanzanlagen                                                                | -13                    | -23                    |
| Zugänge/Abgänge an reparaturfähigen Flugzeugersatzteilen <sup>1)</sup>                        | -108                   | -81                    |
| Einnahmen aus Verkäufen von nicht konsolidierten Anteilen                                     | -                      | -                      |
| Einnahmen aus Verkäufen von konsolidierten Anteilen                                           | -                      | -                      |
| Ausgaben aus Käufen von nicht konsolidierten Anteilen                                         | -328                   | -19                    |
| Ausgaben aus Käufen von konsolidierten Anteilen                                               | -                      | -                      |
| Einnahmen aus dem Abgang von immateriellen Vermögenswerten, Sach- und sonstigen Finanzanlagen | 28                     | 34                     |
| Zinseinnahmen                                                                                 | 60                     | 49                     |
| Erhaltene Dividenden                                                                          | 10                     | 12                     |
| <b>Nettozu-/abflüsse aus der Investitionstätigkeit<sup>1)</sup></b>                           | <b>-1.157</b>          | <b>-929</b>            |
| Erwerb von Wertpapieren/Geldanlagen in Fonds                                                  | -3.712                 | -2.493                 |
| Veräußerung von Wertpapieren/Geldanlagen in Fonds                                             | 3.292                  | 2.194                  |
| <b>Nettozu-/abflüsse aus der Investitionstätigkeit und Geldanlagen</b>                        | <b>-1.577</b>          | <b>-1.228</b>          |

KONZERN-KAPITALFLUSSRECHNUNG (FORTSETZUNG)

| in Mio. €                                                                                                       | Jan. -<br>März<br>2025 | Jan. -<br>März<br>2024 |
|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------|------------------------|
| Aufnahme Finanzschulden                                                                                         | 891                    | 29                     |
| Rückführung Finanzschulden                                                                                      | -993                   | -237                   |
| Gewinnausschüttung                                                                                              | -7                     | -10                    |
| Zinsausgaben                                                                                                    | -158                   | -183                   |
| <b>Nettozu-/abflüsse aus der Finanzierungstätigkeit</b>                                                         | <b>-267</b>            | <b>-401</b>            |
| <b>Nettoab-/zunahme von Zahlungsmitteln und Zahlungsmittel-Äquivalenten</b>                                     | <b>-78</b>             | <b>-329</b>            |
| Veränderung Zahlungsmittel aus Wechselkursänderungen                                                            | -4                     | 1                      |
| <b>Zahlungsmittel und Zahlungsmittel-Äquivalente 31.03.2025</b>                                                 | <b>1.708</b>           | <b>1.340</b>           |
| Abzüglich Zahlungsmittel und Zahlungsmittel-Äquivalenten von Gesellschaften, die am 31.03. zum Verkauf stehen   | -                      | 75                     |
| <b>Zahlungsmittel und Zahlungsmittel-Äquivalente von Gesellschaften, die am 31.03. nicht zum Verkauf stehen</b> | <b>1.708</b>           | <b>1.265</b>           |
| Verzinsliche Wertpapiere und ähnliche Geldanlagen                                                               | 7.129                  | 7.009                  |
| <b>Flüssige Mittel</b>                                                                                          | <b>8.837</b>           | <b>8.274</b>           |
| Nettozu-/abnahme der flüssigen Mittel                                                                           | 349                    | 284                    |

<sup>1)</sup> Vorjahreswerte aufgrund der Umgliederung von Non-Pool-Material aus den reparaturfähigen Ersatzteilen in die Vorräte angepasst. Zu Details siehe Angabe 20 Reparaturfähige Ersatzteile sowie Angabe 44 Erläuterungen zum Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit, aus der Investitionstätigkeit und aus der Finanzierungstätigkeit im Geschäftsbericht 2024.

# ANHANG

## 1 Angewendete Standards, Konsolidierungskreisveränderungen und Bilanzierungsgrundsätze

Der Konzernabschluss der Deutschen Lufthansa AG, Köln, und ihrer Tochtergesellschaften wurde gemäß den in der Europäischen Union (EU) anzuwendenden IFRS Accounting Standards (IFRS) des International Accounting Standards Board (IASB) erstellt. Der vorliegende Zwischenbericht zum 31. März 2025 wurde dabei in Übereinstimmung mit den Vorschriften des IAS 34 erstellt; die Darstellung erfolgt in verkürzter Form.

Bei der Aufstellung des Zwischenabschlusses wurden die zum 1. Januar 2025 gültigen Standards und Interpretationen angewendet. Der Zwischenabschluss zum 31. März 2025 wurde grundsätzlich unter Beachtung derselben Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden aufgestellt, die auch dem vorangegangenen Konzernabschluss zum 31. Dezember 2024 zugrunde lagen. Die erstmals ab dem 1. Januar 2025 verpflichtend anzuwendenden Standards und Interpretationen hatten keine Auswirkungen auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns und es ergab sich somit keine Notwendigkeit von rückwirkenden Anpassungen.

Im Berichtszeitraum gab es keine wesentlichen Änderungen im Konsolidierungskreis.

## 2 Für den Zwischenabschluss bedeutsame Sachverhalte und Aussage zur Unternehmensfortführung

Das Ergebnis der Lufthansa Group war in den ersten drei Monaten des Jahres 2025 wesentlich durch die sehr guten Ergebnisbeiträge der Geschäftsfelder Technik und Logistik geprägt. Die Passagier-Airlines konnten ihre Erlöse aufgrund der anhaltend hohen Nachfrage steigern und setzten ihren Kapazitätsausbau weiter fort. Das Adjusted EBIT der Passagier-Airlines sank um 2 % auf -934 Mio. EUR. Ursächlich hierfür waren insbesondere der starke Anstieg der Gebühren sowie die saisonale Verschiebung der traditionell nachfragestarken Oster-Reisezeit, welche im Vorjahr auch auf das erste Quartal entfiel. Kompensierend wirkte sich der Wegfall der finanziellen Belastungen durch Streiks im Vorjahreszeitraum aus.

Im Geschäftsfeld Logistik konnte sich die positive operative und finanzielle Entwicklung, vor allem gestützt durch das starke E-Commerce-Geschäft mit Asien, im ersten Quartal 2025 fortsetzen. Der Vorjahreszeitraum war durch Auswirkungen von Streiks belastet.

Das Wachstum sowie die Ergebnisentwicklung im Geschäftsfeld Technik beruhte weiterhin auf einer unvermindert starken Nachfrage nach Wartungs- und Reparaturleistungen. Das Ergebnis im Vorjahreszeitraum war auch im Geschäftsfeld Technik durch Auswirkungen von Streiks belastet.

Im Berichtszeitraum wurde überwiegend aufgrund der positiven Veränderung des Trade Working Capitals ein deutlich positiver Operativer Cashflow erzielt. Im Wesentlichen ist dies durch Zuflüsse aus Ticketverkäufen bedingt.

Zum 31. März 2025 betrug die zentral der Deutschen Lufthansa AG zur Verfügung stehende Liquidität 8,3 Mrd. EUR. Daneben belaufen sich die dezentralen Bank- und Kassenbestände auf 0,5 Mrd. EUR. Weiterhin stehen zum Bilanzstichtag freie Kreditlinien in Höhe von 2,6 Mrd. EUR zur Verfügung. Insgesamt beläuft sich damit die verfügbare Liquidität der Lufthansa Group auf 11,4 Mrd. EUR.

Auf Basis der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung und des voraussichtlichen Kundenverhaltens aktualisiert die Lufthansa Group regelmäßig ihre Erfolgs- und Liquiditätsplanung im Hinblick auf sich verändernde Rahmenparameter für die erwartete Geschäftsentwicklung. Die wesentlichen Unsicherheitsfaktoren stellen derzeit die internationalen Handelskonflikte sowie die Kriege in der Ukraine und im Nahen Osten dar. Derartige geopolitische Unsicherheiten und deren wirtschaftliche Folgen stellen ein wesentliches Risiko für die Entwicklung der Weltwirtschaft, der gesamten Luftfahrtindustrie und der Lufthansa Group dar, das sich in ungünstigen Angebotssituationen auf der Beschaffungsseite beziehungsweise Nachfrageveränderungen auf der Absatzseite und damit einhergehenden nachteiligen Preisentwicklungen manifestieren kann. Weitere Unsicherheiten bestehen im Zusammenhang mit der öffentlichen und politischen Klimaschutzdiskussion.

Unter Berücksichtigung der geplanten Geschäftsentwicklung sowie der daraus resultierenden Liquiditätsplanung und weiterer potenzieller Finanzierungsmaßnahmen sieht der Vorstand der Gesellschaft die Liquidität des Konzerns auch vor dem Hintergrund der bestehenden Unsicherheiten über den weiteren Geschäftsverlauf für die nächsten 18 Monate als gesichert an. Der Konzernabschluss wurde entsprechend unter den Bewertungsprämissen der Unternehmensfortführung (Going Concern) aufgestellt.

### 3 Erläuterungen zu Gewinn- und Verlustrechnung, Bilanz und Kapitalflussrechnung

#### UMSATZERLÖSE

##### VERKEHRSERLÖSE NACH TÄTIGKEITSBEREICHEN

| in Mio. €                 | 2025         | Europa <sup>1)</sup> | Nord-amerika <sup>1)</sup> | Mittel- und Süd-amerika <sup>1)</sup> | Asien und Pazifik <sup>1)</sup> | Nahost <sup>1)</sup> | Afrika <sup>1)</sup> |
|---------------------------|--------------|----------------------|----------------------------|---------------------------------------|---------------------------------|----------------------|----------------------|
| Passagier-Airlines        | 5.584        | 4.008                | 961                        | 103                                   | 348                             | 77                   | 87                   |
| Lufthansa German Airlines | 3.094        |                      |                            |                                       |                                 |                      |                      |
| SWISS <sup>2)</sup>       | 1.363        |                      |                            |                                       |                                 |                      |                      |
| Austrian Airlines         | 432          |                      |                            |                                       |                                 |                      |                      |
| Brussels Airlines         | 288          |                      |                            |                                       |                                 |                      |                      |
| Eurowings <sup>2)</sup>   | 407          |                      |                            |                                       |                                 |                      |                      |
| Logistik                  | 782          | 345                  | 80                         | 26                                    | 293                             | 9                    | 29                   |
| <b>Summe</b>              | <b>6.366</b> | <b>4.353</b>         | <b>1.041</b>               | <b>129</b>                            | <b>641</b>                      | <b>86</b>            | <b>116</b>           |

<sup>1)</sup> Aufteilung der Verkehrserlöse erfolgt nach Ursprungsverkaufsort.

<sup>2)</sup> Angabe der Verkehrserlöse inklusive der Belly-Erlöse; diese werden in der Segmentberichterstattung in der Überleitungsspalte ausgewiesen.

##### VERKEHRSERLÖSE NACH TÄTIGKEITSBEREICHEN

| in Mio. €                 | 2024         | Europa <sup>1)</sup> | Nord-amerika <sup>1)</sup> | Mittel- und Süd-amerika <sup>1)</sup> | Asien und Pazifik <sup>1)</sup> | Nahost <sup>1)</sup> | Afrika <sup>1)</sup> |
|---------------------------|--------------|----------------------|----------------------------|---------------------------------------|---------------------------------|----------------------|----------------------|
| Passagier-Airlines        | 5.262        | 3.890                | 861                        | 66                                    | 286                             | 72                   | 87                   |
| Lufthansa German Airlines | 2.885        |                      |                            |                                       |                                 |                      |                      |
| SWISS <sup>2)</sup>       | 1.300        |                      |                            |                                       |                                 |                      |                      |
| Austrian Airlines         | 384          |                      |                            |                                       |                                 |                      |                      |
| Brussels Airlines         | 273          |                      |                            |                                       |                                 |                      |                      |
| Eurowings <sup>2)</sup>   | 420          |                      |                            |                                       |                                 |                      |                      |
| Logistik                  | 641          | 292                  | 73                         | 22                                    | 219                             | 11                   | 24                   |
| <b>Summe</b>              | <b>5.903</b> | <b>4.182</b>         | <b>934</b>                 | <b>88</b>                             | <b>505</b>                      | <b>83</b>            | <b>111</b>           |

<sup>1)</sup> Aufteilung der Verkehrserlöse erfolgt nach Ursprungsverkaufsort.

<sup>2)</sup> Angabe der Verkehrserlöse inklusive der Belly-Erlöse; diese werden in der Segmentberichterstattung in der Überleitungsspalte ausgewiesen.

##### ANDERE BETRIEBLICHE ERLÖSE NACH TÄTIGKEITSBEREICHEN

| in Mio. €                                    | 2025         | Europa <sup>1)</sup> | Nord-amerika <sup>1)</sup> | Mittel- und Süd-amerika <sup>1)</sup> | Asien und Pazifik <sup>1)</sup> | Nahost <sup>1)</sup> | Afrika <sup>1)</sup> |
|----------------------------------------------|--------------|----------------------|----------------------------|---------------------------------------|---------------------------------|----------------------|----------------------|
| Technik                                      | 1.481        | 433                  | 503                        | 67                                    | 348                             | 96                   | 34                   |
| Technikleistungen                            | 1.321        |                      |                            |                                       |                                 |                      |                      |
| Sonstige Betriebserlöse                      | 160          |                      |                            |                                       |                                 |                      |                      |
| Passagier-Airlines                           | 135          | 120                  | 6                          | 1                                     | 6                               | 1                    | 1                    |
| Logistik                                     | 39           | 22                   | 11                         | 1                                     | 3                               | 2                    | -                    |
| Weitere Gesellschaften und Konzernfunktionen | 106          | 70                   | 13                         | 5                                     | 10                              | 5                    | 3                    |
| EDV-Leistungen                               | 86           |                      |                            |                                       |                                 |                      |                      |
| Reisemanagement                              | -            |                      |                            |                                       |                                 |                      |                      |
| Übrige                                       | 20           |                      |                            |                                       |                                 |                      |                      |
| <b>Summe</b>                                 | <b>1.761</b> | <b>645</b>           | <b>533</b>                 | <b>74</b>                             | <b>367</b>                      | <b>104</b>           | <b>38</b>            |

<sup>1)</sup> Aufteilung der anderen betrieblichen Erlöse erfolgt nach Ursprungsverkaufsort.

##### ANDERE BETRIEBLICHE ERLÖSE NACH TÄTIGKEITSBEREICHEN

| in Mio. €                                                  | 2024         | Europa <sup>1)</sup> | Nord-amerika <sup>1)</sup> | Mittel- und Süd-amerika <sup>1)</sup> | Asien und Pazifik <sup>1)</sup> | Nahost <sup>1)</sup> | Afrika <sup>1)</sup> |
|------------------------------------------------------------|--------------|----------------------|----------------------------|---------------------------------------|---------------------------------|----------------------|----------------------|
| Technik <sup>2)</sup>                                      | 1.153        | 359                  | 367                        | 36                                    | 289                             | 67                   | 35                   |
| Technikleistungen                                          | 1.029        |                      |                            |                                       |                                 |                      |                      |
| Sonstige Betriebserlöse                                    | 124          |                      |                            |                                       |                                 |                      |                      |
| Passagier-Airlines                                         | 133          | 117                  | 8                          | 1                                     | 6                               | -                    | 1                    |
| Logistik                                                   | 37           | 21                   | 11                         | -                                     | 3                               | 2                    | -                    |
| Weitere Gesellschaften und Konzernfunktionen <sup>2)</sup> | 166          | 124                  | 13                         | 5                                     | 16                              | 5                    | 3                    |
| EDV-Leistungen                                             | 83           |                      |                            |                                       |                                 |                      |                      |
| Reisemanagement                                            | 65           |                      |                            |                                       |                                 |                      |                      |
| Übrige                                                     | 18           |                      |                            |                                       |                                 |                      |                      |
| <b>Summe</b>                                               | <b>1.489</b> | <b>621</b>           | <b>399</b>                 | <b>42</b>                             | <b>314</b>                      | <b>74</b>            | <b>39</b>            |

<sup>1)</sup> Aufteilung der anderen betrieblichen Erlöse erfolgt nach Ursprungsverkaufsort.

<sup>2)</sup> Werte aufgrund der Umgliederung der Lufthansa Industry Solutions-Gruppe vom Segment Technik in die Weiteren Gesellschaften und Konzernfunktionen angepasst.

NACH DER EQUITY-METHODE BEWERTETE BETEILIGUNGEN

Das italienische Ministerium für Wirtschaft und Finanzen (MEF) und die Deutsche Lufthansa AG haben am 17. Januar 2025 den Erwerb von 41 Prozent an der ITALIA TRASPORTO AEREO S.P.A (ITA Airways) vollzogen, den beide Parteien im Mai 2023 vereinbart hatten und der mit der Genehmigung der wettbewerblichen Zugeständnisse durch die Europäische Kommission am 29. November 2024 freigegeben wurde. Der erste Beteiligungsschritt erfolgte durch eine von der Deutschen Lufthansa AG gezeichnete Kapitalerhöhung der ITA Airways in Höhe von 325 Mio. EUR. Optionen für den Erwerb der verbleibenden Anteile an ITA Airways sind zwischen den Beteiligten vereinbart und können erstmals im Verlauf des Jahres 2025 ausgeübt werden. Aufgrund der gemeinschaftlichen Führung durch das MEF und die Deutsche Lufthansa AG wird ITA Airways als Gemeinschaftsunternehmen nach der at-equity-Methode in den Konzernabschluss der Lufthansa Group einbezogen.

FLUGZEUGE UND RESERVETRIEBWERKE

Im Berichtszeitraum wurden drei neu erworbene Flugzeuge der A320-Familie eingeflottet. Demgegenüber wurden zwei CRJ 900-Flugzeuge veräußert sowie drei A340-600 ausgeflottet.

LATENTE STEUERN

Bei der Beurteilung der Werthaltigkeit der aktivierten latenten Steuern, insbesondere auf Verlustvorträge, wurden unveränderte Beurteilungskriterien angewendet. Die in den letzten Jahren entstandenen Verluste waren das Ergebnis einer Kumulation von exogenen Faktoren (Pandemie, Zuliefer- und Systempartnerengpässe, Ukraine- und Nahost-Krieg), die in dieser Zusammenballung außerordentlich waren und sich in den nächsten Jahren nicht wiederholen werden. Die grundsätzliche nachhaltige Profitabilität der Branche und insbesondere der Organschaft der Deutschen Lufthansa AG wird hierdurch nicht infrage stellt. Die Deutsche Lufthansa AG hat bereits in der Vergangenheit gezeigt, dass sie über langfristige Zeiträume nachhaltig positive steuerliche Ergebnisse erzielt. Ab dem Jahr 2026 und für die Folgejahre werden dementsprechend wieder positive steuerliche Ergebnisse erwartet. Steuerliche Verlustvorträge unterliegen in Deutschland zwar keiner zeitlichen Nutzungsbegrenzung, dennoch kann ihre steuerliche Nutzung aus anderen Gründen ausgeschlossen sein, wobei die Unsicherheit hierüber mit der Länge des Planungszeitraums zunimmt. Dementsprechend sind latente Steueransprüche auf Verlustvorträge nur insoweit aktiviert als ihre steuerliche Nutzung in den zehn Jahren nach dem Bilanzstichtag tatsächlich erwartet wird. Für die bestehenden Verlustvorträge der Gesellschaften der Austrian Airlines wurden ebenfalls die Bewertungsgrundsätze des Vorjahres fortgeführt. Insgesamt führte dies dazu, dass keine weiteren aktiven latenten Steuern auf Verlustvorträge für diese Unternehmensgruppen aktiviert wurden.

Für Steuern, die auf BEPS Pillar II beruhen, wurden im Berichtszeitraum 7 Mio. EUR aufwandswirksam erfasst.

ZUM VERKAUF STEHENDE VERMÖGENSWERTE UND AUFGEGEBENE GESCHÄFTSBEREICHE

Die zum Verkauf stehenden Vermögenswerte betrafen zwei CRJ 900-Flugzeuge mit einem Buchwert von 6 Mio. EUR, die dem Bereich Passagier-Airlines zugeordnet sind.

PENSIONSRLCKSTELLUNGEN

Der Zinssatz zur Ermittlung der Pensionsverpflichtungen in Deutschland betrug 4,0 % (31. Dezember 2024: 3,6 %), für die Bestimmung der Verpflichtungen in der Schweiz wurde ein Zinssatz von 1,3 % (31. Dezember 2024: 1,0 %) verwendet.

4 Saisonalitt

Die Geschäftsttigkeit des Konzerns ist vor allem im Geschäftsfeld Passagier-Airlines saisonalen Einflüssen ausgesetzt. So sind die Umsätze im ersten und vierten Quartal wegen des schwächeren Reiseverkehrs üblicherweise niedriger, während im zweiten und dritten Quartal regelmäßig höhere Umsatzerlöse und operative Ergebnisse erzielt werden.

5 Erfolgsunsicherheiten

| HAFTUNGSVERHÄLTNISSE                                             |            |            |
|------------------------------------------------------------------|------------|------------|
| in Mio. €                                                        | 31.03.2025 | 31.12.2024 |
| Aus Bürgschaften, Wechsel- und Scheckbürgschaften                | 2.083      | 2.180      |
| Aus Gewährleistungsverträgen                                     | 331        | 339        |
| Aus der Bestellung von Sicherheiten für fremde Verbindlichkeiten | 17         | 16         |
|                                                                  | 2.431      | 2.535      |

Wegen geringer Wahrscheinlichkeit der Inanspruchnahme wurde auf die Bildung von Rückstellungen für sonstige Eventualverbindlichkeiten mit einer gesamten möglichen finanziellen Ergebnisauswirkung von 28 Mio. EUR (zum 31. Dezember 2024: 25 Mio. EUR) verzichtet.

Zum 31. März 2025 beliefen sich die steuerlichen Risiken, für die keine Rückstellungen gebildet wurden, auf rund 700 Mio. EUR (zum 31. Dezember 2024: 700 Mio. EUR).

Ende März 2025 bestand ein Bestellobligo für Investitionen in das Sachanlagevermögen inklusive reparaturfähiger Ersatzteile sowie für immaterielle Vermögenswerte von 20,7 Mrd. EUR. Zum 31. Dezember 2024 betrug das Bestellobligo 21,6 Mrd. EUR. Der Rückgang des Bestellobligos ergab sich vor allem aus der Wechselkursentwicklung des USD und weiteren geleisteten Anzahlungen.

## 6 Finanzinstrumente und Finanzschulden

### FINANZINSTRUMENTE

In den nachfolgenden Tabellen sind die zum beizulegenden Zeitwert bilanzierten finanziellen Vermögenswerte und Verbindlichkeiten nach Bewertungsstufen gegliedert. Die einzelnen Stufen sind dabei folgendermaßen definiert:

**Stufe 1:** Auf aktiven Märkten gehandelte Finanzinstrumente, deren notierte Preise unverändert für die Bewertung übernommen wurden.

**Stufe 2:** Die Bewertung erfolgt auf Basis von Bewertungsverfahren, deren verwendete Einflussfaktoren direkt oder indirekt aus beobachtbaren Marktdaten abgeleitet werden.

**Stufe 3:** Die Bewertung erfolgt auf Basis von Bewertungsverfahren, deren verwendete Einflussfaktoren nicht ausschließlich auf beobachtbaren Marktdaten beruhen.

Zum 31. März 2025 ergab sich folgende Untergliederung der zum beizulegenden Zeitwert bilanzierten finanziellen Vermögenswerte und Verbindlichkeiten nach Bewertungskategorien:

#### FAIR VALUE-HIERARCHIE VON VERMÖGENSWERTEN ZUM 31.03.2025

| in Mio. €                                                                              | Stufe 1      | Stufe 2      | Stufe 3   | Gesamt       |
|----------------------------------------------------------------------------------------|--------------|--------------|-----------|--------------|
| <b>Finanzielle Vermögenswerte zum Fair Value über die GuV</b>                          | <b>5.403</b> | <b>8</b>     | <b>25</b> | <b>5.436</b> |
| Als Handelsgeschäfte klassifizierte Finanzderivate                                     | -            | 8            | -         | 8            |
| Wertpapiere                                                                            | 5.403        | -            | -         | 5.403        |
| Beteiligungen                                                                          | -            | -            | 25        | 25           |
| <b>Derivative Finanzinstrumente, die wirksamer Teil einer Sicherungsbeziehung sind</b> | <b>-</b>     | <b>929</b>   | <b>-</b>  | <b>929</b>   |
| <b>Finanzielle Vermögenswerte erfolgsneutral zum Fair Value</b>                        | <b>-</b>     | <b>1.218</b> | <b>-</b>  | <b>1.218</b> |
| Eigenkapitalinstrumente                                                                | -            | -            | -         | -            |
| Fremdkapitalinstrumente                                                                | -            | 1.218        | -         | 1.218        |
| <b>Vermögenswerte gesamt</b>                                                           | <b>5.403</b> | <b>2.155</b> | <b>25</b> | <b>7.583</b> |

#### FAIR VALUE-HIERARCHIE VON VERBINDLICHKEITEN ZUM 31.03.2025

| in Mio. €                                                                       | Stufe 1  | Stufe 2       | Stufe 3  | Gesamt        |
|---------------------------------------------------------------------------------|----------|---------------|----------|---------------|
| <b>Finanzielle Verbindlichkeiten zum beizulegenden Zeitwert über GuV</b>        | <b>-</b> | <b>-605</b>   | <b>-</b> | <b>-605</b>   |
| <b>Derivative Finanzinstrumente zum beizulegenden Zeitwert über die GuV</b>     | <b>-</b> | <b>-2</b>     | <b>-</b> | <b>-2</b>     |
| Derivative Finanzinstrumente, die wirksamer Teil einer Sicherungsbeziehung sind | -        | -496          | -        | -496          |
| <b>Verbindlichkeiten gesamt</b>                                                 | <b>-</b> | <b>-1.103</b> | <b>-</b> | <b>-1.103</b> |

Bei den Beteiligungen in Stufe 3 werden aus Wesentlichkeitsgründen die Anschaffungskosten als beste Schätzung des Fair Value angesehen.

Zum 31. Dezember 2024 ergab sich folgende Untergliederung der zum beizulegenden Zeitwert bilanzierten finanziellen Vermögenswerte und Verbindlichkeiten nach Bewertungskategorien:

#### FAIR VALUE-HIERARCHIE VON VERMÖGENSWERTEN ZUM 31.12.2024

| in Mio. €                                                                              | Stufe 1      | Stufe 2      | Stufe 3   | Gesamt       |
|----------------------------------------------------------------------------------------|--------------|--------------|-----------|--------------|
| <b>Finanzielle Vermögenswerte zum Fair Value über die GuV</b>                          | <b>4.832</b> | <b>6</b>     | <b>24</b> | <b>4.862</b> |
| Als Handelsgeschäfte klassifizierte Finanzderivate                                     | -            | 6            | -         | 6            |
| Wertpapiere                                                                            | 4.832        | -            | -         | 4.832        |
| Beteiligungen                                                                          | -            | -            | 24        | 24           |
| <b>Derivative Finanzinstrumente, die wirksamer Teil einer Sicherungsbeziehung sind</b> | <b>-</b>     | <b>1.619</b> | <b>-</b>  | <b>1.619</b> |
| <b>Finanzielle Vermögenswerte erfolgsneutral zum Fair Value</b>                        | <b>-</b>     | <b>1.203</b> | <b>-</b>  | <b>1.203</b> |
| Eigenkapitalinstrumente                                                                | -            | -            | -         | -            |
| Fremdkapitalinstrumente                                                                | -            | 1.203        | -         | 1.203        |
| <b>Vermögenswerte gesamt</b>                                                           | <b>4.832</b> | <b>2.828</b> | <b>24</b> | <b>7.684</b> |

#### FAIR VALUE-HIERARCHIE VON VERBINDLICHKEITEN ZUM 31.12.2024

| in Mio. €                                                                       | Stufe 1  | Stufe 2       | Stufe 3  | Gesamt        |
|---------------------------------------------------------------------------------|----------|---------------|----------|---------------|
| <b>Finanzielle Verbindlichkeiten zum beizulegenden Zeitwert über GuV</b>        | <b>-</b> | <b>-600</b>   | <b>-</b> | <b>-600</b>   |
| <b>Derivative Finanzinstrumente zum beizulegenden Zeitwert über die GuV</b>     | <b>-</b> | <b>-2</b>     | <b>-</b> | <b>-2</b>     |
| Derivative Finanzinstrumente, die wirksamer Teil einer Sicherungsbeziehung sind | -        | -602          | -        | -602          |
| <b>Verbindlichkeiten gesamt</b>                                                 | <b>-</b> | <b>-1.204</b> | <b>-</b> | <b>-1.204</b> |

Die beizulegenden Zeitwerte der Zinsderivate entsprechen dem jeweiligen Marktwert, der durch geeignete finanzmathematische Verfahren, wie durch Diskontierung erwarteter künftiger Cashflows, bestimmt wird. Die Diskontierung berücksichtigt marktübliche Zinsen und die Restlaufzeiten der jeweiligen Instrumente. Devisentermingeschäfte und -swaps werden einzeln mit ihren jeweiligen Terminkursen bewertet und auf Basis der entsprechenden Zinskurve auf den Stichtag diskontiert. Die Marktpreise von Devisenoptionen sowie den Optionen, die im Rahmen der Treibstoffpreissicherung verwendet werden, werden über anerkannte Optionspreismodelle ermittelt.

Die beizulegenden Zeitwerte der Fremdkapitalinstrumente entsprechen ebenfalls dem jeweiligen Marktwert, der durch geeignete finanzmathematische Verfahren, wie durch Diskontierung erwarteter künftiger Cashflows, bestimmt wird. Die Diskontierung berücksichtigt marktübliche Zinsen und die Restlaufzeiten der jeweiligen Instrumente.

Für flüssige Mittel, Forderungen aus Lieferungen und Leistungen, sonstige Forderungen, Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie sonstige Verbindlichkeiten ist der Buchwert als realistische Schätzung des beizulegenden Zeitwerts anzunehmen.

## FINANZSCHULDEN

Die nachfolgende Tabelle enthält die Buch- und Marktwerte der einzelnen Klassen von Finanzschulden. Bei den Anleihen entsprechen die Marktwerte den Börsennotierungen. Die Marktwerte für die übrigen Finanzschulden wurden auf Basis der am Bilanzstichtag gültigen Zinssätze für entsprechende Restlaufzeiten/Tilgungsstrukturen unter Zugrundelegung zugänglicher Marktinformationen (Bloomberg) ermittelt.

| FINANZSCHULDEN<br>in Mio. € | 31.03.2025    |               | 31.12.2024    |               |
|-----------------------------|---------------|---------------|---------------|---------------|
|                             | Buchwert      | Marktwert     | Buchwert      | Marktwert     |
| Anleihen                    | 6.701         | 6.672         | 6.969         | 6.915         |
| Schuldscheindarlehen        | 776           | 793           | 395           | 409           |
| Kreditlinien                | 22            | 21            | 26            | 25            |
| Flugzeugfinanzierungen      | 3.652         | 3.765         | 3.798         | 3.932         |
| Übrige Finanzschulden       | 135           | 107           | 148           | 123           |
| <b>Summe</b>                | <b>11.286</b> | <b>11.358</b> | <b>11.336</b> | <b>11.404</b> |
| Leasingverbindlichkeiten    | 2.813         | n.a.          | 2.887         | n.a.          |
| <b>Summe</b>                | <b>14.099</b> |               | <b>14.223</b> |               |

Im Berichtszeitraum wurde eine Hybridanleihe über 500 Mio. EUR mit einem Zinssatz von 5,25 Prozent und einer Laufzeit von 30 Jahren und Kündigungsoption nach sechs Jahren begeben. Weiterhin wurden acht Schuldscheindarlehen über insgesamt 380 Mio. aufgenommen. Eine Anleihe des Euro Medium Term Note (EMTN) Programms über 750 Mio. EUR wurde planmäßig zurückgezahlt.

## 7 Ergebnis je Aktie

| ERGEBNIS JE AKTIE                         |        | 31.03.2025    | 31.03.2024    |
|-------------------------------------------|--------|---------------|---------------|
| „Unverwässertes“ Ergebnis je Aktie        | €      | - 0,74        | - 0,61        |
| Konzernergebnis                           | Mio. € | - 885         | - 734         |
| Gewichteter Durchschnitt der Aktienanzahl |        | 1.198.293.192 | 1.196.601.102 |

Das verwässerte Ergebnis entsprach dem unverwässerten Ergebnis.

## 8 Gezeichnetes Kapital

### GRUNDKAPITAL

Das Grundkapital der Deutschen Lufthansa AG beträgt 3.067.690.682,88 EUR. Es ist in 1.198.316.673 vinkulierte, auf den Namen lautende Stückaktien mit einem rechnerischen Anteil am Grundkapital von 2,56 EUR eingeteilt.

### GENEHMIGTES KAPITAL

Durch Beschluss der ordentlichen Hauptversammlung vom 7. Mai 2024 wurde der Vorstand dazu ermächtigt, bis zum 6. Mai 2029 mit Zustimmung des Aufsichtsrats das Grundkapital der Gesellschaft um bis zu 1.000.000.000 EUR durch ein- oder mehrmalige Ausgabe von neuen, auf den Namen lautenden Stückaktien gegen Bar- und Sacheinlagen zu erhöhen (Genehmigtes Kapital A). Das Bezugsrecht der Aktionärinnen und Aktionäre kann in bestimmten Fällen mit Zustimmung des Aufsichtsrats ausgeschlossen werden.

Durch Beschluss der ordentlichen Hauptversammlung vom 9. Mai 2023 wurde der Vorstand ermächtigt, bis zum 8. Mai 2028 mit Zustimmung des Aufsichtsrats das Grundkapital um 100.000.000 EUR durch Ausgabe von neuen, auf den Namen lautenden Aktien an die Mitarbeitenden (Genehmigtes Kapital B) gegen Bareinlage zu erhöhen. Das Bezugsrecht der Aktionärinnen und Aktionäre ist ausgeschlossen. Bis zum 31. März 2025 wurde das Grundkapital aufgrund dieser Ermächtigung um insgesamt 2.899.722,24 EUR erhöht, sodass das Genehmigte Kapital B zum Bilanzstichtag noch 97.100.277,76 EUR beträgt.

Der Vorstand ist ermächtigt, im Falle des Eintritts der Voraussetzungen des § 4 Abs. 3 LuftNaSiG mit Zustimmung des Aufsichtsrats das Grundkapital durch Ausgabe neuer Aktien gegen Bareinlage um bis zu 10 % zu erhöhen und hierbei das Bezugsrecht der Aktionärinnen und Aktionäre auszuschließen. Der Ausgabebetrag der neuen Aktien ist im Einvernehmen mit dem Aufsichtsrat festzulegen und darf den Börsenkurs nicht wesentlich unterschreiten. Von der Ermächtigung darf nur in dem Umfang Gebrauch gemacht werden, als dies zu einem Entfall der in § 4 Abs. 3 LuftNaSiG genannten Voraussetzungen erforderlich ist.

Der Vorstand ist ermächtigt, unter den Voraussetzungen des § 5 Abs. 2 LuftNaSiG mit Zustimmung des Aufsichtsrats Aktionärinnen und Aktionäre in dem Umfang, wie es zur Erfüllung der Anforderungen für die Aufrechterhaltung der luftverkehrsrechtlichen Befugnisse erforderlich ist, und in der Reihenfolge des § 5 Abs. 3 LuftNaSiG unter Setzung einer angemessenen Frist mit Hinweis auf die andernfalls mögliche Rechtsfolge, der Aktien nach Maßgabe des § 5 Abs. 7 LuftNaSiG verlustig zu gehen, aufzufordern, sämtliche oder einen Teil der von ihnen gehaltenen Aktien zu veräußern und die Veräußerung der Gesellschaft unverzüglich nachzuweisen.

#### **BEDINGTES KAPITAL**

Durch Beschluss der Hauptversammlung vom 5. Mai 2020 wurde das Grundkapital der Gesellschaft um bis zu 122.417.728 EUR bedingt erhöht. Die bedingte Kapitalerhöhung dient der Gewährung von Stückaktien an die Inhaber beziehungsweise Gläubiger von Wandel- und/oder Optionsrechten aus Schuldverschreibungen, die bis zum 4. Mai 2025 von der Gesellschaft oder von ihren Konzerngesellschaften begeben werden können. Dabei kann das Bezugsrecht der Aktionärinnen und Aktionäre in bestimmten Fällen mit Zustimmung des Aufsichtsrats ausgeschlossen werden.

Durch Beschluss der Hauptversammlung vom 10. Mai 2022 wurde das Grundkapital der Gesellschaft um bis zu 306.044.326,40 EUR bedingt erhöht. Die bedingte Kapitalerhöhung

dient der Gewährung von Stückaktien an die Inhaber beziehungsweise Gläubiger von Wandel- und/oder Optionsrechten aus Schuldverschreibungen, die bis zum 9. Mai 2027 von der Gesellschaft oder von ihren Konzerngesellschaften begeben werden können. Dabei kann das Bezugsrecht der Aktionärinnen und Aktionäre in bestimmten Fällen mit Zustimmung des Aufsichtsrats ausgeschlossen werden.

#### **ERMÄCHTIGUNG ZUM ERWERB EIGENER AKTIEN**

Durch Beschluss der ordentlichen Hauptversammlung vom 9. Mai 2023 wurde der Vorstand gemäß § 71 Abs. 1 Nr. 8 AktG bis zum 8. Mai 2028 zum Erwerb eigener Aktien ermächtigt. Der Erwerb ist auf 10% des derzeitigen Grundkapitals beschränkt und kann über die Börse oder mittels eines an sämtliche Aktionärinnen und Aktionäre gerichteten öffentlichen Kaufangebots erfolgen. Die Ermächtigung sieht vor, dass der Vorstand sie insbesondere zur Verfolgung der im Beschluss der Hauptversammlung genannten Zwecke verwenden kann. Der Vorstand ist gemäß dem Hauptversammlungsbeschluss vom 9. Mai 2023 ermächtigt, eigene Aktien auch unter Einsatz von Derivaten zu erwerben und entsprechende Derivatgeschäfte abzuschließen.

Zum 31. März 2025 belief sich der Bestand an eigenen Aktien auf 23.481 Stück.

#### **9 Segmentberichterstattung**

Die Segmentierung wurde gegenüber dem Jahresabschluss zum 31. Dezember 2024 geändert. Die aus vier konsolidierten und drei nicht konsolidierten Gesellschaften bestehende Lufthansa Industry Solutions-Gruppe wurde zum 1. Januar 2025 den weiteren Gesellschaften und Konzernfunktionen zugeordnet (zuvor Segment Technik), da strategische Führung der Gesellschaften nicht mehr durch die Lufthansa Technik AG erfolgt. Die Vorjahreswerte der Segmentberichterstattung wurden dementsprechend angepasst.

SEGMENTINFORMATIONEN NACH DEN BERICHTSPFLICHTIGEN SEGMENTEN Jan. - März 2025

| in Mio. €                                 | Passagier-Airlines | Logistik   | Technik      | Summe berichtspflichtiger operativer Segmente | Weitere Gesellschaften und Konzernfunktionen | Überleitung   | Konzern      |
|-------------------------------------------|--------------------|------------|--------------|-----------------------------------------------|----------------------------------------------|---------------|--------------|
| Außenumsätze                              | 5.719              | 821        | 1.481        | 8.021                                         | 106                                          | -             | 8.127        |
| davon Verkehrserlöse                      | 5.444              | 782        | -            | 6.226                                         | -                                            | 140           | 6.366        |
| Konzerninnenumsätze                       | 200                | 13         | 538          | 751                                           | 168                                          | -919          | -            |
| <b>Umsatzerlöse</b>                       | <b>5.919</b>       | <b>834</b> | <b>2.019</b> | <b>8.772</b>                                  | <b>274</b>                                   | <b>-919</b>   | <b>8.127</b> |
| Übrige operative Erträge                  | 255                | 13         | 109          | 377                                           | 641                                          | -318          | 700          |
| <b>Operative Erträge</b>                  | <b>6.174</b>       | <b>847</b> | <b>2.128</b> | <b>9.149</b>                                  | <b>915</b>                                   | <b>-1.237</b> | <b>8.827</b> |
| <b>Operative Aufwendungen</b>             | <b>7.048</b>       | <b>787</b> | <b>1.972</b> | <b>9.807</b>                                  | <b>919</b>                                   | <b>-1.215</b> | <b>9.511</b> |
| davon Materialaufwand                     | 4.046              | 560        | 1.286        | 5.892                                         | 105                                          | -616          | 5.381        |
| davon Personalaufwand                     | 1.579              | 115        | 404          | 2.098                                         | 269                                          | -             | 2.367        |
| davon Abschreibungen                      | 475                | 50         | 39           | 564                                           | 24                                           | 13            | 601          |
| davon sonstige Aufwendungen               | 948                | 62         | 243          | 1.253                                         | 521                                          | -612          | 1.162        |
| <b>Operatives Beteiligungsergebnis</b>    | <b>-60</b>         | <b>2</b>   | <b>5</b>     | <b>-53</b>                                    | <b>15</b>                                    | <b>-</b>      | <b>-38</b>   |
| davon Ergebnis Equity-Bewertung           | -59                | 2          | 5            | -52                                           | 4                                            | -             | -48          |
| <b>Adjusted EBIT<sup>1)</sup></b>         | <b>-934</b>        | <b>62</b>  | <b>161</b>   | <b>-711</b>                                   | <b>11</b>                                    | <b>-22</b>    | <b>-722</b>  |
| <b>Überleitungspositionen</b>             | <b>-7</b>          | <b>-3</b>  | <b>-</b>     | <b>-10</b>                                    | <b>-6</b>                                    | <b>-3</b>     | <b>-19</b>   |
| Außerplanmäßige Abschreibung/Zuschreibung | -4                 | -          | -1           | -5                                            | -                                            | -             | -5           |
| Pensionssondereffekte & Restrukturierung  | -10                | -2         | -1           | -13                                           | -5                                           | -1            | -19          |
| Ergebnis Anlagenabgang                    | 7                  | -          | 2            | 9                                             | -                                            | -4            | 5            |
| Sonstige Überleitungspositionen           | -                  | -1         | -            | -1                                            | -1                                           | 2             | -            |
| <b>EBIT</b>                               | <b>-941</b>        | <b>59</b>  | <b>161</b>   | <b>-721</b>                                   | <b>5</b>                                     | <b>-25</b>    | <b>-741</b>  |
| Übriges Finanzergebnis                    |                    |            |              |                                               |                                              |               | -142         |
| Ergebnis vor Ertragsteuern                |                    |            |              |                                               |                                              |               | -883         |
| Gebundenes Kapital <sup>2)</sup>          | 8.662              | 2.219      | 4.761        | 15.642                                        | 1.297                                        | -260          | 16.679       |
| davon aus Equity-Beteiligungen            | 677                | 44         | 164          | 885                                           | 7                                            | -             | 892          |
| Segmentinvestitionen                      | 1.098              | 27         | 54           | 1.179                                         | 17                                           | -49           | 1.147        |
| davon aus Equity-Beteiligungen            | 325                | -          | -            | 325                                           | -                                            | -             | 325          |
| Mitarbeitende zum Stichtag                | 66.289             | 4.270      | 22.135       | 92.694                                        | 9.880                                        | -             | 102.574      |

<sup>1)</sup> Zur Überleitung vom Adjusted EBIT zum EBIT s. Tabelle "Überleitung Ergebnisse", S. 8, im Zwischenlagebericht.

<sup>2)</sup> Das gebundene Kapital resultiert aus der Bilanzsumme, korrigiert um nicht betriebliche Posten (latente Steuern, positive Marktwerte, Derivate) abzüglich liquider Mittel und bestimmter nicht verzinslicher Verbindlichkeiten (u.a. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen und aus nicht ausgeflogenen Flugdokumenten).

SEGMENTINFORMATIONEN NACH DEN BERICHTSPFLICHTIGEN SEGMENTEN Jan. - März 2024

| in Mio. €                                 | Passagier-Airlines | Logistik   | Technik <sup>3)</sup> | Summe berichtspflichtiger operativer Segmente | Weitere Gesellschaften und Konzernfunktionen <sup>3)</sup> | Überleitung   | Konzern      |
|-------------------------------------------|--------------------|------------|-----------------------|-----------------------------------------------|------------------------------------------------------------|---------------|--------------|
| Außenumsätze                              | 5.395              | 678        | 1.153                 | 7.226                                         | 166                                                        | -             | 7.392        |
| davon Verkehrserlöse                      | 5.146              | 641        | -                     | 5.787                                         | -                                                          | 116           | 5.903        |
| Konzerninnenumsätze                       | 167                | 13         | 552                   | 732                                           | 172                                                        | -904          | -            |
| <b>Umsatzerlöse</b>                       | <b>5.562</b>       | <b>691</b> | <b>1.705</b>          | <b>7.958</b>                                  | <b>338</b>                                                 | <b>-904</b>   | <b>7.392</b> |
| Übrige operative Erträge                  | 224                | 21         | 101                   | 346                                           | 608                                                        | -171          | 783          |
| <b>Operative Erträge</b>                  | <b>5.786</b>       | <b>712</b> | <b>1.806</b>          | <b>8.304</b>                                  | <b>946</b>                                                 | <b>-1.075</b> | <b>8.175</b> |
| <b>Operative Aufwendungen</b>             | <b>6.678</b>       | <b>737</b> | <b>1.692</b>          | <b>9.107</b>                                  | <b>976</b>                                                 | <b>-1.072</b> | <b>9.011</b> |
| davon Materialaufwand                     | 3.796              | 514        | 1.047                 | 5.357                                         | 108                                                        | -573          | 4.892        |
| davon Personalaufwand                     | 1.466              | 111        | 398                   | 1.975                                         | 279                                                        | -             | 2.254        |
| davon Abschreibungen                      | 446                | 49         | 38                    | 533                                           | 28                                                         | 9             | 570          |
| davon sonstige Aufwendungen               | 970                | 63         | 209                   | 1.242                                         | 561                                                        | -508          | 1.295        |
| <b>Operatives Beteiligungsergebnis</b>    | <b>-26</b>         | <b>3</b>   | <b>-6</b>             | <b>-29</b>                                    | <b>17</b>                                                  | <b>-1</b>     | <b>-13</b>   |
| davon Ergebnis Equity-Bewertung           | -26                | 3          | -6                    | -29                                           | 5                                                          | -             | -24          |
| <b>Adjusted EBIT<sup>1)</sup></b>         | <b>-918</b>        | <b>-22</b> | <b>108</b>            | <b>-832</b>                                   | <b>-13</b>                                                 | <b>-4</b>     | <b>-849</b>  |
| <b>Überleitungspositionen</b>             | <b>-2</b>          | <b>-1</b>  | <b>-5</b>             | <b>-8</b>                                     | <b>-15</b>                                                 | <b>1</b>      | <b>-22</b>   |
| Außerplanmäßige Abschreibung/Zuschreibung | -                  | -          | -                     | -                                             | -                                                          | -             | -            |
| Pensionssondereffekte & Restrukturierung  | -                  | -          | -2                    | -2                                            | -7                                                         | -1            | -10          |
| Ergebnis Anlagenabgang                    | -3                 | -          | -                     | -3                                            | -                                                          | -             | -3           |
| Sonstige Überleitungspositionen           | 1                  | -1         | -3                    | -3                                            | -8                                                         | 2             | -9           |
| <b>EBIT</b>                               | <b>-920</b>        | <b>-23</b> | <b>103</b>            | <b>-840</b>                                   | <b>-28</b>                                                 | <b>-3</b>     | <b>-871</b>  |
| Übriges Finanzergebnis                    |                    |            |                       |                                               |                                                            |               | -68          |
| Ergebnis vor Ertragsteuern                |                    |            |                       |                                               |                                                            |               | -939         |
| Gebundenes Kapital <sup>2)</sup>          | 7.054              | 2.254      | 4.229                 | 13.537                                        | 1.913                                                      | -401          | 15.049       |
| davon aus Equity-Beteiligungen            | 229                | 46         | 157                   | 432                                           | 34                                                         | -12           | 454          |
| Segmentinvestitionen                      | 808                | 8          | 31                    | 847                                           | 38                                                         | 58            | 943          |
| davon aus Equity-Beteiligungen            | -                  | -          | 8                     | 8                                             | -                                                          | -             | 8            |
| Mitarbeitende zum Stichtag                | 62.603             | 4.182      | 20.983                | 87.768                                        | 10.971                                                     | -             | 98.739       |

<sup>1)</sup> Zur Überleitung vom Adjusted EBIT zum EBIT s. Tabelle "Überleitung Ergebnisse", S. 8, im Zwischenlagebericht.

<sup>2)</sup> Das gebundene Kapital resultiert aus der Bilanzsumme, korrigiert um nicht betriebliche Posten (latente Steuern, positive Marktwerte, Derivate), abzüglich liquider Mittel und bestimmter nicht verzinslicher Verbindlichkeiten (u.a. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen und aus nicht ausgeflogenen Flugdokumenten). Die Werte wurden aufgrund neuer Zuordnungen für Passagier-Airlines, Technik und Weitere Gesellschaften und Konzernfunktionen sowie für die Summe angepasst.

<sup>3)</sup> Werte aufgrund der Umgliederung der Lufthansa Industry Solutions-Gruppe vom Segment Technik in die Weiteren Gesellschaften und Konzernfunktionen angepasst.

**AUBENUMSÄTZE NACH REGIONEN Jan. - März**

| in Mio. €              | 2025                              |                               |                   | 2024                              |                               |                   |
|------------------------|-----------------------------------|-------------------------------|-------------------|-----------------------------------|-------------------------------|-------------------|
|                        | Verkehrs-<br>erlöse <sup>1)</sup> | Andere<br>Betriebs-<br>erlöse | Umsatz-<br>erlöse | Verkehrs-<br>erlöse <sup>1)</sup> | Andere<br>Betriebs-<br>erlöse | Umsatz-<br>erlöse |
| Europa                 | 4.353                             | 645                           | 4.998             | 4.182                             | 621                           | 4.803             |
| davon Deutschland      | 1.882                             | 240                           | 2.122             | 2.022                             | 220                           | 2.242             |
| Nordamerika            | 1.041                             | 533                           | 1.574             | 934                               | 399                           | 1.333             |
| davon USA              | 922                               | 381                           | 1.303             | 844                               | 293                           | 1.137             |
| Mittel- und Südamerika | 129                               | 74                            | 203               | 88                                | 42                            | 130               |
| Asien/Pazifik          | 641                               | 367                           | 1.008             | 505                               | 314                           | 819               |
| Nahost                 | 86                                | 104                           | 190               | 83                                | 74                            | 157               |
| Afrika                 | 116                               | 38                            | 154               | 111                               | 39                            | 150               |
| <b>Summe</b>           | <b>6.366</b>                      | <b>1.761</b>                  | <b>8.127</b>      | <b>5.903</b>                      | <b>1.489</b>                  | <b>7.392</b>      |

<sup>1)</sup> Ermittelt nach Ursprungsverkaufsort.

## 10 Angaben über Beziehungen zu nahestehenden Unternehmen und Personen

Wie im Anhang zum Konzernabschluss 2024 unter  Erläuterung 50 (Geschäftsberichts 2024, S. 330 ff.) dargestellt, erbringen die Geschäftsfelder des Lufthansa Konzerns im Rahmen ihrer normalen Geschäftstätigkeit zahlreiche Leistungen auch für nahestehende Unternehmen und nehmen andererseits auch Leistungen von diesen in Anspruch. Diese umfangreichen Liefer- und Leistungsbeziehungen werden unverändert zu Marktpreisen abgewickelt. Wesentliche Veränderungen zum Bilanzstichtag haben sich nicht ergeben. Auch die im  Vergütungsbericht 2024 (Geschäftsberichts 2024, S. 353 ff.) und unter  Erläuterung 51 des Anhangs zum Konzernabschluss 2024 (Geschäftsbericht 2024, S. 333) beschriebenen vertraglichen Beziehungen mit dem nahestehenden Personenkreis bestehen unverändert fort, sind aber für den Konzern nicht von materieller Bedeutung.

## 11 Veröffentlichte, aber noch nicht angewandte Rechnungslegungsvorschriften

Die vom IASB bis zum Veröffentlichungsdatum dieses Berichts verabschiedeten Rechnungslegungsstandardänderungen, die für Geschäftsjahre anzuwenden sind, die nach dem 1. Januar 2025 beginnen, haben keine Auswirkungen auf die Darstellung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage. Die Auswirkungen des im Geschäftsjahr 2024 veröffentlichten Standards IFRS 18 „Darstellung und Angaben im Abschluss“ werden derzeit untersucht. Weitere Informationen zu den bis zum Aufstellungszeitpunkt des Zwischenabschlusses beschlossenen Änderungen sind im Konzernanhang zum Konzernabschluss 2024 in

 Erläuterung 2 (Geschäftsbericht 2024, S. 245 ff.) dargestellt.

## VERSICHERUNG DER GESETZLICHEN VERTRETER

Nach bestem Wissen versichern wir, dass gemäß den anzuwendenden Rechnungslegungsgrundsätzen für die Zwischenberichterstattung der Konzernzwischenabschluss ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns vermittelt und im Konzernzwischenlagebericht der Geschäftsverlauf einschließlich des Geschäftsergebnisses und die Lage des Konzerns so dargestellt sind, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird, sowie die wesentlichen Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung des Konzerns im verbleibenden Geschäftsjahr beschrieben sind.

Frankfurt, den 28. April 2025

Der Vorstand



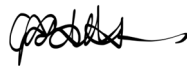
Carsten Spohr  
Vorsitzender des Vorstands



Michael Niggemann  
Mitglied des Vorstands  
Personal & Recht,  
Arbeitsdirektor



Till Streichert  
Mitglied des Vorstands  
Finanzen



Grazia Vittadini  
Mitglied des Vorstands  
Chief Technology Officer



Dieter Vranckx  
Mitglied des Vorstands  
Chief Commercial Officer

## IMPRESSUM

### Herausgeber

Deutsche Lufthansa AG  
Venloer Straße 151 – 153  
50672 Köln

Registereintragung: Amtsgericht Köln HRB 2168

### Redaktion

Marc-Dominic Nettesheim (Ltg.)  
Patrick Winter  
Malte Happel

## KONTAKT

### Marc-Dominic Nettesheim

+ 49 69 696 – 28008

### Tim Müller

+ 49 69 696 – 28002

### Cornelia Beier

+ 49 69 696 – 28001

Deutsche Lufthansa AG  
Investor Relations  
LAC, Airportring  
60546 Frankfurt am Main  
Telefon: + 49 69 696 – 28008  
E-Mail: [investor.relations@dlh.de](mailto:investor.relations@dlh.de)

Aktuelle Finanzinformationen im Internet:

 [www.lufthansagroup.com/investor-relations](http://www.lufthansagroup.com/investor-relations)

## FINANZKALENDER 2025

|             |                                                                |
|-------------|----------------------------------------------------------------|
| 6. Mai      | Lufthansa Hauptversammlung 2025                                |
| 31. Juli    | Veröffentlichung 2. Zwischenbericht<br>Januar – Juni 2025      |
| 30. Oktober | Veröffentlichung 3. Zwischenbericht<br>Januar – September 2025 |

### Vorbehalt bei zukunftsgerichteten Aussagen

Bei den in unserem 1. Zwischenbericht 2025 veröffentlichten Angaben, die sich auf die zukünftige Entwicklung der Lufthansa Group und ihrer Gesellschaften beziehen, handelt es sich lediglich um Prognosen und Einschätzungen und damit nicht um feststehende Tatsachen. Sie dienen allein informatorischen Zwecken und sind erkennbar an zukunftsgerichteten Begriffen wie zum Beispiel „glauben“, „erwarten“, „vorhersagen“, „beabsichtigen“, „prognostizieren“, „planen“, „schätzen“, „rechnen mit“, „können“, „könnten“, „sollten“ oder „bestreben“. Diese zukunftsgerichteten Aussagen beruhen auf gegenwärtig erkennbaren und verfügbaren Informationen, Fakten und Erwartungen. Sie unterliegen daher einer Vielzahl von Risiken, Ungewissheiten und Faktoren, die in Veröffentlichungen – insbesondere im Chancen- und Risikobericht des Geschäftsberichts – beschrieben werden, sich aber nicht auf solche beschränken. Die Realisierung eines oder mehrerer dieser Risiken oder ein Nichteintritt der zugrundeliegenden Erwartungen oder Annahmen könnte die tatsächlichen Ergebnisse erheblich (sowohl positiv als auch negativ) beeinflussen.

Es besteht die Möglichkeit, dass sich die tatsächlichen Ergebnisse und die Entwicklung des Unternehmens von den in den zukunftsgerichteten Aussagen vorhergesehenen Ergebnissen wesentlich unterscheiden. Lufthansa übernimmt keine Verpflichtung und beabsichtigt nicht, zukunftsgerichtete Aussagen an später eintretende Ereignisse beziehungsweise Entwicklungen anzupassen. Eine Haftung oder Garantie für Aktualität, Richtigkeit und Vollständigkeit dieser Daten und Informationen wird demnach weder ausdrücklich noch konkludent übernommen.

### Hinweis

Die Begriffe „Lufthansa Group“, „Lufthansa Konzern“ sowie „Konzern“ werden in diesem Geschäftsbericht als Synonyme verwendet.

Sämtliche Veränderungsangaben beziehen sich auf den Vorjahresvergleichszeitraum, sofern nicht anderweitig angegeben. Aufgrund von Rundungen ist es möglich, dass sich einzelne Zahlen nicht genau zur angegebenen Summe addieren und dass dargestellte Prozentangaben nicht genau die absoluten Werte widerspiegeln, auf die sie sich beziehen.